

Gesamtübersicht Integrationsprojekte 2026*

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
AMIF	Österreichische Jungarbeiterbewegung – Berufspädagogisches Institut der ÖJAB	<u>uBUNTU5 – Deutschkurse B2 inkl. Berufsorientierung und Praxistag</u>	Deutschförderung maßnahmen	Im Projekt uBUNTU 5 erhalten junge Erwachsene aus Drittstaaten mit längerfristiger Aufenthaltsperspektive, aber geringer Bildungserfahrung eine umfassende Basisbildung, die die fortgeschrittene Deutschsprachkompetenz und die Orientierung in Österreich in den Fokus rückt. Parallel dazu werden Kompetenzen trainiert, die wesentlich sind, um an weiteren Bildungsmaßnahmen teilnehmen zu können. Dazu zählen Berufsorientierung und Werteschulung. Es werden Deutschkurse B2 inkl. Berufsorientierung in jeweils konkreten Berufsbereichen und Werteschulung angeboten, welche durch sozialpädagogische Begleitung und Einzelcoaching ergänzt werden. Am Ende der Projektlaufzeit haben die Teilnehmenden so die sprachlichen Voraussetzungen für eine Weiterbildung erreicht, sie sind berufs- und wertorientiert und damit in der Lage an eine weiterführende Bildungsmaßnahme vermittelt zu werden.	W	€ 169.122,27	€ 56.374,09	€ 225.496,36	€ 450.992,72
AMIF	Frauen aus allen Ländern	<u>LeMi - Lernen Miteinander.</u>	Selbstbestimmung	Im Projekt werden unterschiedliche Bildungsangebote für Frauen mit Migrations-	T	€ 112.155,18	€ 37.385,06	€ 149.540,24	€ 299.080,48

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
		<u>Lernangebote für Frauen in Tirol</u>	und Gleichste llung	oder Fluchterfahrung umgesetzt, die in dieser Form in Tirol einzigartig sind: kombinierte Deutsch-Digitalisierungskurse, Informations- und Übungsangebote zu DaZ- Prüfungsformaten und Elternbildungsangebote mit Informationen zum österreichischen Bildungssystem. Die Angebote werden sowohl in Präsenz- als auch in Online-Formaten durchgeführt, um eine möglichst breite Zielgruppe zu erreichen. Für alle Präsenzangebote gibt es kostenlose professionelle Kinderbetreuung vor Ort.					
AMIF	<u>DANAIDA - Bildung und Treffpunkt für Frauen</u>	<u>Sprache & Wissen</u>	Selbstbes timung und Gleichste llung	Im Projekt werden Kurse für Zweitschriftlerinnen und Module zu Sprache und Wissen angeboten. Diese befassen sich ausführlich mit sprachlichen Mitteln zu relevanten Themen wie Gesundheit und Bildung, die in möglichst alltagsbezogen und realistischen Settings geübt und gefestigt werden. Die Module können von Frauen mit unterschiedlichen Vorkenntnissen besucht werden und sollen die Teilnehmerinnen motivieren, eigenständig sprechen und handeln zu können. Dazu bedarf es der sprachlichen Mittel und der Stärkung des Selbstwertgefühls. Teilnehmerinnen mit Deutschkenntnissen (ab etwa A2) können in diesen Modulen Fachsprache für einen Einstieg in die Arbeitswelt oder eine berufliche Qualifizierung erwerben. Begleitend wird Kinderbetreuung für die Kinder der Teilnehmerinnen angeboten. Für Kinder im Schulalter findet parallel zu den Angeboten für die Frauen eine Lernförderung statt.	ST	€ 105.303,30	€ 35.101,10	€ 140.404,40	€ 280.808,81

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
AMIF	Diakonie Flüchtlingsdie nst gem. GmbH	<u>Idioma Plus</u>	Deutschf örderung smaßnah men	Das Projekt Idioma Plus bietet an Standorten in Tirol (Telfs) niederschwellige Sprachlernangebote (nach GERS A1 und A2, offene Lernangebote nicht nach GERS) für Menschen mit Flucht- und Migrationsbiographie, die bisher das Niveau A2 nicht erreichen konnten, an. Gesundheitliche Einschränkungen, Lernschwächen, Bildungsferne, Behinderungen, fortgeschrittenes Alter, Kinderbetreuungspflichten, oder ein regional eingeschränkter Zugang zu Spracherwerbsmaßnahmen bedingen einen erhöhten Förderbedarf beim Spracherwerb in Deutsch bei Angehörigen der Zielgruppe. Kleine Gruppen und ein speziell ausgerichtetes Lehr-Konzept ermöglichen eine gezielte sprachliche Förderung dieser Personen. Ziel ist die Stärkung ihrer Integration, Selbstständigkeit, Arbeitsmarktchancen und gesellschaftliche Teilhabe.	T	€ 125.818,52	€ 41.939,51	€ 167.758,03	€ 335.516,06
AMIF	Piramidops - Verein für Frauen und Gemeinwesen arbeit	<u>Sprache und Bildung: Chancen für Frauen und Familien</u>	Selbstbes timmung und Gleichste llung	Frauen aus Drittstaaten nehmen im Verein Piramidops an niederschwelligen Sprachmaßnahmen teil. Das Projekt bietet ein begleitendes Bildungs- und Beratungsangebot, das die Teilnehmerinnen unterstützt, ihre Lernziele zu erreichen und nach dem Projekt weitere berufliche Perspektiven zu entwickeln und besser im Alltag zurecht zu kommen. Niederschwellige Elemente wie Gemeinschaftsgarten, Grätzloase, Elternbildungsveranstaltungen, Konversationsgruppen und die Integration von	W	€ 162.497,23	€ 54.165,74	€ 216.662,97	€ 433.325,94

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				Ehrenamtlichen und die Integration der Digitalisierung in der Beratung runden den niederschweligen Charakter des Projektes ab.					
AMIF	Caritas Akademie der Diözese Graz-Seckau	<u>Kommverbal 25</u>	Deutschförderung maßnahmen	Ein über die bekannten Kursformate hinausgehendes Angebot, welches darauf abzielt, Sicherheit und Selbstbewusstsein der Lernenden in der mündlichen Kommunikation zu stärken und Hemmschwellen abzubauen. Das Training richtet sich an Teilnehmende, die bereits DaZ-Kurse besucht haben oder gerade besuchen, jedoch Hemmungen haben, die gelernten Strukturen im freien Sprechen umzusetzen. In Modulen, die jeweils ausgesuchten Themenbereichen gewidmet sind, wird trainiert, was in Standardkursen aus Zeitmangel oft zu kurz kommt - die Diskurskompetenz und die soziolinguistische Kompetenz der Lernenden.	ST	€ 93.750,00	€ 31.250,00	€ 125.000,00	€ 250.000,00
AMIF	bit social	<u>Blende(n)d Deutsch Steiermark</u>	Deutschförderung maßnahmen	Das Projekt fördert die sprachliche und soziale Integration von Frauen mit Migrationshintergrund in den steirischen Gemeinden Feldbach, Leibnitz, Liezen, Deutschlandsberg und Hartberg. Durch niederschwellige Sprachlernetreffen, Sprachcafés, Werte- und Orientierungsworkshops sowie Berufsorientierungs-Workshops, die direkt in den Wohnsiedlungen oder siedlungsnah stattfinden, werden die Frauen in ihrer Sprachkompetenz und gesellschaftlichen Teilhabe gestärkt.	ST	€ 93.750,00	€ 31.250,00	€ 125.000,00	€ 250.000,00
AMIF	bit social	<u>Blende(n)d Deutsch Wien</u>	Deutschförderung	Das Projekt unterstützt die sprachliche und soziale Integration von Frauen mit Migrationshintergrund in den Wiener Bezirken	W	€ 93.750,00	€ 31.250,00	€ 125.000,00	€ 250.000,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
			smaßnahmen	Rudolfsheim-Fünfhaus (15.), Brigittenau (20.), Favoriten (10.), Ottakring (16.) und Margareten (5.). Durch leicht zugängliche Sprachlernetreffen, Sprachcafés, Werte- und Orientierungsworkshops sowie Berufsorientierungs-Workshops, die direkt in oder nahe der Wohnsiedlungen stattfinden, werden die Frauen in ihrer Sprachkompetenz und gesellschaftlichen Teilhabe gestärkt.					
AMIF	KidsZone+ More	<u>KIKI Lerncafés für Kindergartenkinder</u>	Bildung	Kinder mit nichtdeutscher Erstsprache brauchen häufig besondere Frühförderung, die im Kindergarten u. Zuhause oft nur unzureichend möglich ist. Gezielte Frühförderung i.S. einer early childhood intervention zeigt schnell und nachhaltig Erfolg. Daher sollen in W,& NÖ an rd. 4 Standorten in Kooperation mit den Kindergärten insg. 8 Lerngruppen (à 6-8 Kinder) angeboten werden, wo mit diesen Kindern 2x/Woche je 90 Min., spielerisch und professionell die deutsche Sprache gelernt wird. Auch soll der bevorstehende Schuleintritt vorbereitet werden. Integraler Bestandteil des Projekts ist begleitende Elternarbeit durch regelm. Elternrunden und Workshops mit FachreferentInnen zur Stärkung der erzieherischen Kompetenz und der Förderung des Lernerfolgs über den Projektzeitraum hinaus.	NÖ, W	€ 186.138,33	€ 62.046,11	€ 248.184,44	€ 496.368,87
AMIF	St. Elisabeth-Stiftung der Erzdiözese Wien	<u>Integrationshilfe durch Bildungsangebote für Mütter</u>	Bildung	Armut und Bildung sind eng miteinander verbunden. Fehlende Bildungsabschlüsse bringen materielle Nachteile mit sich, da die Qualifikationen für einen Beruf oft nicht	W	€ 93.750,00	€ 31.250,00	€ 125.000,00	€ 250.000,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
		<u>und Kinder in Not</u>		vorhanden sind. Ein hoher Bildungsgrad hingegen eröffnet Möglichkeiten und Chancen für eine gesellschaftliche Teilhabe und ist für die materielle Sicherheit im Leben verantwortlich. Durch Lernhilfe für Kinder und Jugendliche und interkulturelle Bildungsberatung für Mütter zielt das Projekt auf die Verbesserung der Bildungschancen sowohl für Kinder und Jugendliche in benachteiligten Situationen als auch für ihre Mütter ab, um einerseits ihre Teilhabemöglichkeiten in der Gesellschaft zu erhöhen und andererseits die Vererbung der Bildungsarmut zu durchbrechen.					
AMIF	Hilfswerk Niederöster- reich Betriebs GmbH	<u>Integrativer Lernclub</u>	Bildung	Das Projekt widmet sich Kindern mit hohem Unterstützungsbedarf im Schul- und Kindergartenalter, um diese beim Spracherwerb der Bildungssprache Deutsch zu unterstützen. Im Kindergartenalltag werden die Kinder durch die LerntrainerIn zusätzlich betreut und durch verschiedene Sprachimpulse dazu angeregt, in dieser für sie neuen Sprache zu sprechen. Durch individuelle und spielerische Förderung werden die Sprachkompetenzen entwickelt. Die Schulkinder erhalten durch diese außerschulische Lernförderung zusätzlich auch Lernmethoden und -organisation vermittelt und fehlende Stoffgebiete werden gemeinsam erarbeitet. Die Einheiten sind nach den jeweiligen Lernbedürfnissen der Kinder gestaltet.	NÖ	€ 287.778,02	€ 95.926,01	€ 383.704,03	€ 767.408,05

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
AMIF	Die Kärntner Volkshochschulen GmbH	<u>EILA - Effiziente individuelle Lernangebote</u>	Bildung	Das Projekt bietet an zwei urbanen sowie drei regionalen Standorten individuelle Lernangebote und Konversationsgruppen auf den Niveaustufen A1-B1 an. Die Teilnehmenden werden in ihrem Sprachlernprozess durch gezielte individuelle Lernangebote und/oder Konversationsgruppen unterstützt, um gesetzte Ziele zu erreichen und die Integration sowie Anschlussfähigkeit in die österreichische Wertegesellschaft und den Arbeitsmarkt zu erleichtern. Es wird auf individuelle Lernsituationen Rücksicht genommen und es erfolgt eine Sensibilisierung für die Wichtigkeit einer Ausbildung in Österreich.	K	€ 154.495,34	€ 51.498,45	€ 205.993,78	€ 411.987,57
AMIF	CONCORDIA Verein für Sozialprojekte	<u>LenZ - Lern- und Familienzentrum - Sprachorientierte Integrationsbegleitung 2.0</u>	Bildung	Das Projekt trägt zur Integration von Drittstaatsangehörigen bzw. vertriebenen Kindern, Jugendlichen, Frauen und Müttern in Österreich bei, indem es vier niederschwellige und kostenlose Angebote zur Vermittlung von Sprache und Bildung setzt: Lernbetreuung, Elternbildung, Frauendigitalisierungskurs und Frauendeutschcafé. Der Schwerpunkt liegt in einem niederschweligen Zugang zu Sprache und Bildung und bezweckt die Verbesserung der Bildungschancen von Kindern und Jugendlichen, mehr Partizipation insbesondere der Mütter am Bildungsweg ihrer Kinder, eine Verbesserung der Deutschkompetenzen, der Lern- und Orientierungsfähigkeiten von Frauen sowie Müttern mit Kinderbetreuungspflichten. Die Umsetzung des Programms erfolgt durch	W	€ 178.394,86	€ 59.464,95	€ 237.859,82	€ 475.719,63

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				TrainerInnen und Freiwillige, und wird mit Sozialarbeit und Kinderbetreuung ergänzt.					
AMIF	Verein STARTKLAR	<u>Spielerisch umgesetzte Sprachförderk urse für Kinder inkl. Elternberatun g</u>	Bildung	Das Projekt sieht niederschwellige Sprachförderkurse und Spielgruppen für Kinder und Jugendliche der AMIF-Zielgruppe im Alter von 0-14 Jahren vor. Das Projekt versteht sich als Ergänzung zum Angebot im Rahmen des institutionalisierten Bildungssystems. Ziel des Projekts ist, die Integration der Kinder und Eltern mit einer anderen Erstsprache als Deutsch der AMIF-Zielgruppe entsprechend (Drittstaatsangehörige, Personen mit Flüchtlingsstatus, Vertriebene aus der Ukraine) frühestmöglich im österreichischen Bildungssystem und in der Gesellschaft zu ermöglichen.	B, NÖ, W	€ 258.651,53	€ 86.217,18	€ 344.868,70	€ 689.737,40
AMIF	ISOP Innovative Sozialprojekte GmbH	<u>Deutsch- und Lernbetreuun gs offensive in der Südoststeierm ark</u>	Deutschf örderung smaßnah men	In Feldbach bzw. im Bezirk Südoststeiermark lebenden Asylberechtigten, subsidiär Schutzberechtigten und Drittstaatsangehörigen sollen bedarfsorientiert Deutschkurse und Lernbetreuung angeboten werden. Schulungsort ist nicht nur der traditionelle Kursraum, sondern auch der kommunale Lebensraum. Zielgruppen sind Kinder und Jugendliche, die vor allem schulbegleitend Unterstützung brauchen sowie Erwachsene, deren Bedarfe nicht durch das Regelprogramm abgedeckt werden. Elternbildung und der Vermittlung von Werten kommt eine besondere Bedeutung zu. Alle Kurse werden von fachlich qualifizierten Personen mit mehrjähriger Berufserfahrung geleitet.	ST	€ 147.792,83	€ 49.264,28	€ 197.057,11	€ 394.114,23

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
AMIF	Verein NL 40	<u>OMA/OPA Projekt: Allianz der Generationen</u>	Bildung	Das OMA/OPA-Projekt ist ein psychosoziales Lernhilfeprojekt für bildungs- und sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche. Diese lernen 2x2 Stunden pro Woche in einem 1:1 Verhältnis mit SeniorInnen und jüngeren Freiwilligen. Durch die 1:1 Betreuung wird Deutsch gelernt, Lernhilfe geboten, es entstehen Beziehung und Vertrauen und es kann eine gesellschaftliche Integration der Kinder und ihrer Familien unterstützt werden. Dabei entstehen Vertrauensbeziehungen und Freiwillige begleiten als MentorInnen über viele Jahre auf dem jeweiligen Bildungsweg. Durch die entstandenen vertrauensvollen Beziehungen entsteht ein interkultureller Generationendialog und es werden Chancengerechtigkeit und gesellschaftliche Teilhabe junger und älterer Menschen gestärkt.	NÖ, W	€ 93.750,00	€ 31.250,00	€ 125.000,00	€ 250.000,00
AMIF	NACHBARIN- NEN in Wien	<u>Bildungsbrück en bauen</u>	Bildung	Das Projekt unterstützt Kinder und Mütter aus sozial benachteiligten, oft isoliert lebenden migrantischen Familien mit begrenztem Zugang zu Bildung und gesellschaftlicher Teilhabe. Besonders Mädchen fehlt häufig die nötige Unterstützung für ihren Bildungsweg, während die Mütter oft traumatische Erfahrungen gemacht haben und durch patriarchale Strukturen in ihrer Integration behindert werden. Für Familien, die Arabisch, Dari/Farsi/Paschtu, Somali, Tschetschenisch/Russisch oder Türkisch sprechen, bietet das Projekt gezielte schulische Förderung für die Kinder sowie Deutschkurse für	W	€ 93.750,00	€ 31.250,00	€ 125.000,00	€ 250.000,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				die Mütter. Die Unterstützung erfolgt individuell, aufsuchend und umfasst Lernförderung, psychosoziale Begleitung sowie kulturelle Teilhabe, um persönliche Entwicklung und Integration zu fördern.					
AMIF	KidsZone+ More	<u>e:du</u> <u>Hausbesuchsp</u> <u>rogramm</u>	Bildung	Das Projekt ist ein zeitgemäßes, niederschwelliges, aufsuchendes Familienbildungs- und Frühförderprogramm für zugewanderte Eltern und ihre Kinder (0-15 Jahre) mit dem Ziel der frühen innerfamiliären Förderung. Im Hausbesuchsmodul für Eltern und Kinder von 0-6 Jahren findet umfassende Sprachförderung, gepaart mit der ganzheitlichen Förderung aller Basiskompetenzen zur Vorbereitung auf die Schule und begleitende Elternbildung zur Stärkung der Erziehungskompetenz statt. Im Schulmodul steht die Zusammenarbeit der Eltern mit der Schule und dem Verständnis für Werte und geltende Regularien im Vordergrund, hier findet punktuelle, bedarfsorientierte Beratung und Begleitung zu Gesprächen mit Schulleitungen, Lehrkräften und anderen schulischen Fachkräften statt. Das Projekt stärkt die Bildungschancen und Arbeitsmarktkompetenzen der teilnehmenden Kinder, unabhängig von der Herkunft.	W, NÖ	€ 460.406,25	€ 153.468,75	€ 613.875,00	€ 1.227.750,00
AMIF	Caritas der Diözese Graz- Seckau	<u>Lerncafés</u> <u>Steiermark</u>	Bildung	Die Lerncafés Steiermark sind ein kostenloses Lern- und Nachmittagsangebot für sozial benachteiligte Kinder. Hausaufgaben machen, für Schularbeiten lernen, spielen und gesunde Jause zubereiten. Das alles ist Lernen für ein	ST	€ 147.113,78	€ 49.037,93	€ 196.151,71	€ 392.303,42

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				selbstbestimmtes Leben. In 7 Lerncafés in der Steiermark werden 220 Kinder intensiv auf ihrem Bildungsweg unterstützt. Die Lerncafés Steiermark richten sich an 6-15-jährige SchülerInnen aus bildungsfernen und sozial benachteiligten Familien aus Drittstaaten mit langfristiger Aufenthaltsperspektive, Asylberechtigte, subsidiär Schutzberechtigte und Vertriebene. Durch gezielte Lernbetreuung durch hauptamtliche und freiwillige MitarbeiterInnen gelingt es, schulische, sprachliche und soziale Defizite aufzuholen. Die frühzeitige intensive Lernhilfe schafft die Grundlage für erfolgreiche Integration, Qualifikation und Teilhabe.					
AMIF	Österreichische Jungarbeiterbewegung – Berufspädagogisches Institut der ÖJAB	<u>MIKA 3 - Mit Kompetenz ankommen</u>	Arbeitsmarktintegrative Maßnahmen	Es werden gezielte fachliche Kompetenzerhebungen und Assessmentcenter für die Teilnehmenden durchgeführt, um an bereits vorhandene berufliche Ausbildungen, Erfahrungen und Kenntnisse anzuknüpfen. Dadurch wird eine Brücke zwischen den bereits vorhandenen Kompetenzen und dem Bedarf des österreichischen Arbeitsmarkts geschlagen und persönliche sowie fachliche Ressourcen sichtbar gemacht. Gleichzeitig werden für Personen mit dem Berufswunsch Büro/Administration Fachsprachkurse Deutsch für kaufmännische Berufe (B2/C1) (inkl. Werteunterricht und Staatsbürgerschaftskunde) angeboten, da hier ein erhöhter Bedarf feststellbar ist. Neben der Vermittlung von Informationen über das österreichische Berufsausbildungsfeld und das Bildungssystem sowie der Durchführung von	W	€ 129.485,53	€ 43.161,84	€ 172.647,37	€ 345.294,74

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				Berufsorientierungsworkshops erhalten die Teilnehmenden die Möglichkeit, fehlende Berufserfahrung auszugleichen und einen realistischen Einblick in den Arbeitsalltag zu bekommen.					
AMIF	Österreichische Jungarbeiterbewegung – Berufspädagogisches Institut der ÖJAB	<u>MQA 5 – Modulare Qualifizierung und Aktivierung</u>	Arbeitsmarktintegrierte Maßnahme	Im Rahmen des Projekts wird Drittstaatsangehörigen, Asylberechtigten und subsidiär Schutzberechtigten durch verbesserte Sprachkompetenz und dem Erwerb eines ÖIF-Sprachdiploms sowie einer europaweit anerkannten Fachqualifizierung (LAP Bürokaufmann/-frau) eine sichere Arbeitsmarktintegration in Österreich ermöglicht. Das Projekt richtet sich ausschließlich an arbeitssuchende, motivierte und lernwillige Personen mit geringen Deutschkenntnissen. Während der Fachausbildung sind auch Praktikumstage sowie sozialpädagogische Betreuung und Einzelcoaching inkludiert.	W	€ 101.949,95	€ 33.983,32	€ 135.933,27	€ 271.866,53
AMIF	<u>Österreichische Jungarbeiterbewegung – Berufspädagogisches Institut der ÖJAB</u>	Chance Technik 4	Arbeitsmarktintegrierte Maßnahme	Im Rahmen des Projekts wird Drittstaatsangehörigen, Asylberechtigten und subsidiär Schutzberechtigten durch eine europaweit anerkannte Fachqualifizierung (LAP Elektrotechnik oder LAP Mechatronik) und den Erwerb eines ÖIF-Sprachdiploms eine sichere Arbeitsmarktintegration in Österreich ermöglicht. Es werden 2 parallele Lehrgänge inkl. Deutschunterricht für je 8 Teilnehmenden angeboten. Das Projekt richtet sich an arbeitssuchende, motivierte und lernwillige Personen mit mind. Deutschkenntnissen B1. Es	W	€ 165.944,47	€ 55.314,82	€ 221.259,29	€ 442.518,58

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				wird versucht den Frauenanteil so hoch wie möglich zu halten. In der Fachausbildung sind Praktikumstage inkludiert. Die Notwendigkeit dieses Projekts beruht auf der Tatsache, dass es für diese Zielgruppe kein vergleichbares Angebot gibt, das eine sozialpädagogische Betreuung und Betriebskontakting umfasst.					
AMIF	<u>Österreichische Jungarbeiterbewegung – Berufspädagogisches Institut der ÖJAB</u>	PÄZI 1 - mit Pädagogik zum Ziel	Arbeitsmarktintegrative Maßnahme	Das Projekt hebt das Sprachniveau von Personen, die als Erzieher und Erzieherinnen tätig sind oder tätig werden möchten, auf B2-Niveau an. Es vermittelt zusätzlich fachspezifischen Wortschatz, österreichische Werte und Staatsbürgerschaftskunde und schult Methoden zur Vermittlung von Deutsch als Zweitsprache. So wird der Fachkräftemangel im pädagogischen Bereich bekämpft, bestehendes Personal weiterqualifiziert und das Werteverständnis sowie die Sprachkompetenz gestärkt. Dies erleichtert die berufliche Etablierung und unterstützt fremdsprachige Kinder und Jugendliche auf ihrem Bildungsweg.	W	€ 93.750,00	€ 31.250,00	€ 125.000,00	€ 250.000,00
AMIF	Caritas Österreich (CÖ)	<u>ProFuture - Regionales Empowerment zur Arbeitsmarktintegration</u>	Arbeitsmarktintegrative Maßnahme	Das Ziel von ProFuture ist die Selbsterhaltungsfähigkeit von Drittstaatsangehörigen (inkl. Asylberechtigten, subsidiär Schutzberechtigten und Ukraine-Vertriebenen) mit Fokus auf Frauen und Jugendlichen durch die Qualifizierung auf dem Arbeitsmarkt zu fördern. Schutzberechtigte sollen insgesamt motiviert werden eine (Fach-) Ausbildung abzuschließen, über ihre Möglichkeiten informiert und in ihren	K, OÖ, S, ST, V, W	€ 211.527,53	€ 70.509,18	€ 282.036,71	€ 564.073,41

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				Fähigkeiten bestärkt werden, online Sprachkurse zu absolvieren und mit Fähigkeiten, die für den Arbeitsmarkt erforderlich sind, ausgestattet werden. Unternehmen sollen bei der Aufnahme von Fachkräften aus der Zielgruppe unterstützt werden. In Kärnten soll die digitale Lernplattform von ProLehre 2020-2021 erweitert und angeboten werden und in Salzburg ist die nachhaltige Weiterverwendung dieser Plattform geplant.					
AMIF	<u>Kärntner Berufsförder- ungsinstitut GmbH</u>	SprachPflege - Intensivvorber- eitung für den medizinischen , Pflege- oder Betreuungsbe- reich	Arbeitsm- arktinteg- rative Maßnah- me	Der Projektinhalt umfasst einen strukturierten Sprachkurs, speziell für den Pflege- und Betreuungssektor. Neben Deutschkenntnissen werden berufsrelevante Themen, interkulturelle Sensibilität und Soft Skills vermittelt. Praktische Übungen, Workshops und Hospitationen ergänzen den Unterricht. Kernstück des Projektes ist die individuelle Betreuung in Einzelcoachings. Zusätzlich helfen wir bei Anerkennungsverfahren, um die berufliche Integration zu erleichtern. Zudem werden Bewerbungstrainings und ein Erste-Hilfe-Kurs angeboten, um die Teilnehmenden auf den Arbeitsmarkt vorzubereiten. Das Ziel des Projekts "SprachPflege" ist die erfolgreiche Integration nichtdeutschsprachiger Menschen in den Pflegeberuf. Dies wird durch verbesserte Deutschkenntnisse, Vorbereitung auf den Pflegearbeitsmarkt und Stärkung beruflicher sowie persönlicher Kompetenzen erreicht.	K	€ 131.536,40	€ 43.845,47	€ 175.381,87	€ 350.763,73

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
AMIF	Volkshilfe Flüchtlings- und MigrantInnen betreuung GmbH	<u>FEMwork - (Re-)Integration in den oö. Arbeitsmarkt von Frauen und Mädchen mit Migrationshin- tergrund.</u>	Arbeitsm arktinteg rative Maßnah me	FEMwork richtet sich einerseits an Frauen mit Migrationshintergrund, die von Langzeitarbeitslosigkeit betroffen sind, geringe Qualifikationen aufweisen und Kinderbetreuungspflichten unterliegen, Erst- oder Wiedereinsteigerinnen sind; andererseits an Mädchen mit Migrationshintergrund, die sich im Übergang von der Schule zum Beruf befinden. Es zielt auf die (Re-)Integration dieser Personengruppen in den oö. Arbeitsmarkt ab. Die Besonderheit des Projekts bildet das umfassende Unterstützungsangebot: Eine Kombination aus individueller Beratung, intensivem Beruf coaching sowie gezielten Schulungsmaßnahmen (mit Kinderbetreuungsmöglichkeit), die der Vertiefung und Erweiterung der Kompetenzen dienen. Dadurch werden die beruflichen Chancen und die gesellschaftliche Teilhabe der Betroffenen verbessert, das Selbstbewusstsein und die – befähigung gestärkt und eine nachhaltige Basis für eine erfolgreiche (Re-)Integration in den Arbeitsmarkt geschaffen.	OÖ	€ 93.750,00	€ 31.250,00	€ 125.000,00	€ 250.000,00
AMIF	Caritas der Diözese Graz- Seckau	<u>Vielfalt.Qualifi- ziert II</u>	Arbeitsm arktinteg rative Maßnah me	Mit dem Projekt Vielfalt.Qualifiziert sollen bereits bewährte Maßnahmen für die Arbeitsmarktintegration von Personen mit Flucht- oder Migrationshintergrund, aus dem Vorgängerprojekt gezielt weitergeführt und weiterentwickelt werden. Aufgabe des Projektes ist es sozioökonomisch benachteiligten junge Menschen mit Migrations- und Fluchthintergrund	ST	€ 93.750,00	€ 31.250,00	€ 125.000,00	€ 250.000,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				über Potenziale einer dualen Ausbildung, insbesondere auch der Pflegelehre zu informieren, auf eine solche vorzubereiten, mit den passenden Unternehmen zu matchen und die Lehrausbildung auf allen Ebenen zu begleiten. Das vorrangige Ziel von „Vielfalt.Qualifiziert“ ist die Erhöhung des Arbeitsmarktzuganges von jungen Erwachsenen mit Integrationshemmnissen im Rahmen von Lehrausbildungen in steirischen Betrieben sowie die Begleitung insbesondere im ersten Lehrjahr, um Lehrabbrüche zu verhindern. Aufklärung und Information über die duale Ausbildung unter Menschen mit Migrations- und Fluchthintergrund sind ebenfalls Projektziel.					
AMIF	EINSTIEG - Einstieg ins Berufsleben GmbH	<u>KIA - Konversation, Integration, Arbeit</u>	Arbeitsm arktinteg rative Maßnah me	Die Bildungsmaßnahme soll die Möglichkeit einer besseren Vorbereitung und Nachbegleitung für den weiteren Berufsweg für Jugendliche und junge Erwachsene bieten. Die Teilnehmenden sollen an einem Fachsprachkurs Deutsch (Schwerpunkt Handel, Handwerk, Gastronomie, Pflege) teilnehmen, um auf spätere Ausbildungswege in diesen Berufen vorbereitet zu werden. Darüber hinaus werden die Teilnehmenden in einem laufenden Einzelcoaching begleitet. Dieses kann sowohl vor einer Ausbildung als auch begleitend während der Ausbildung erfolgen. Dies soll zum Einzelcoaching zur Sprachverbesserung Deutsch also auch zur beruflichen Orientierung genutzt werden.	S	€ 113.904,84	€ 37.968,28	€ 151.873,12	€ 303.746,24

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
AMIF	ibis acam Bildungs GmbH	<u>CUBA – Case Management, Unterstützung , Beratung und Arbeitsmarkti ntegration</u>	Arbeitsm arktinteg rative Maßnah me	Die Teilnehmerinnen werden im Rahmen von Case Management in folgenden Bereichen beraten: Berufs- und Ausbildungsanerkennung, Kinderbetreuung, Bewerbung & österreichischer Arbeitsmarkt, österreichisches Bildungssystem inklusive Weitervermittlung zu anderen Hilfesystemen. Zusätzlich wird Deutsch als Fachsprache für Mangelberufe (Handel / Pflege / Gastronomie etc.) und Kinderbeaufsichtigung angeboten sowie digitale Grund- und Anwenderkenntnisse. Einmal wöchentlich findet der Übungstag zur Vertiefung und Wiederholung sowie Nutzung der Infrastruktur vor Ort (Laptop, Drucker etc.) statt.	S	€ 129.532,50	€ 43.177,50	€ 172.710,00	€ 345.420,00
AMIF	BFI Tirol Bildungs GmbH	<u>Pole Position - Startklar für den Arbeitsmarkt</u>	Arbeitsm arktinteg rative Maßnah me	Das Projekt „Pole Position“ verfolgt das Ziel die nachhaltige Integration in den Arbeitsmarkt von Drittstaatsangehörigen sowie anerkannten Flüchtlingen, subsidiär Schutzberechtigten und ukrainischen Vertriebenen zu fördern. Mit berufsspezifischen Fachsprachkursen für Pflege- und Betreuungsberufe, Handel & Verkauf, Gastronomie und gewerblich-technische Berufe und Vor-/Qualifizierungskursen für die Bereiche Elementarpädagogik, Elektrohelfer, Kran- und Hubstaplerfahrer werden die Projektteilnehmenden auf ihren individuellen Einstieg in den Beruf oder in eine weitere Fachausbildung vorbereitet. Sie erwerben berufssprachliche Deutschkenntnisse, arbeitsplatzbezogene Basiskenntnisse und Grundfertigkeiten, praktisches Training und	T	€ 149.644,78	€ 49.881,59	€ 199.526,38	€ 399.052,75

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				Einblicke in den Berufsalltag. Das individuelle Beratungsangebot stärkt die Teilnehmenden in ihrem Auftreten am Arbeitsmarkt und für ihren weiterführenden Bildungsweg.					
AMIF	LebensGroß GmbH	<u>JOBFIT für den Berufseinstieg im Bereich Pflege / Soziales oder Gastronomie / Handel</u>	Arbeitsmarktintegrierte Maßnahme	Im Rahmen eines modularen Kurses erhalten Frauen mit Flucht- bzw. Migrationshintergrund einen Überblick über Aus- und Weiterbildungen sowie Beschäftigungsmöglichkeiten in den Bereichen Pflege/Soziales bzw. Gastronomie/Handel. Neben der Abklärung von im Ausland erworbenen Qualifikationen, werden sprachliche, fachliche und persönliche Kompetenzen erweitert. Durch betriebliche Praktika treten die Teilnehmenden in Kontakt mit potentiellen Arbeitgebern und lernen das ausgewählte Berufsfeld besser kennen. Begleitet durch Einzelcoachings bereiten sie sich auf den anschließenden Einstieg in den Arbeitsmarkt bzw. eine Ausbildung vor.	ST	€ 131.198,79	€ 43.732,93	€ 174.931,72	€ 349.863,43
AMIF	deutsch_und_mehr - Verein zur Förderung des interkulturellen Dialogs	<u>EDUFY - Bildung zählt!</u>	Arbeitsmarktintegrierte Maßnahme	Es handelt sich hierbei um fachdidaktische und arbeitsmarktintegrierende Maßnahmen für Frauen nichtdeutscher Muttersprache. Die Projektteilnehmerinnen werden für eine Arbeitsaufnahme in pädagogischen Mangelberufen qualifiziert und ihnen wird eine Brücke für eine erfolgreiche Erwerbstätigkeit bzw. Weiterqualifizierung gebaut. Während der branchenspezifischen Sprachförderkurse für pädagogische Mangelberufe werden die TeilnehmerInnen auch praktisch in Einrichtungen von kooperierenden PartnerInnen (Kindergärten,	ST	€ 150.000,00	€ 50.000,00	€ 200.000,00	€ 400.000,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				Horte, Nachmittagsbetreuungen, Sozialeinrichtungen etc.) tätig. Ein begleitendes Coaching unterstützt den Übergang vom Praktikum in die Arbeitsaufnahme bzw. Weiterbildung.					
AMIF	wirkt. social innovation GmbH	<u>MTOP Associate Programm</u>	Arbeitsmarktintegrierte Maßnahme	Das MTOP Associate Programm ist auf vorbereitende Maßnahmen zur Arbeitsmarktintegration von Drittstaatsangehörigen spezialisiert. Über die Dauer von sechs Monaten absolvieren Teilnehmende (=Associates) das Associate Programm, das sich durch eine abgestimmte Kombination aus arbeitsmarktrelevanten Workshops und individueller Berufsberatung zusammensetzt. Das Associate Programm wird während der zweijährigen Projektlaufzeit insgesamt sechsmal durchgeführt und parallel auf sowohl deutscher als auch englischer Sprache angeboten. Die Inhalte werden online und offline abgehalten, um das Beratungsangebot flexibel zu halten und eine breitere Zielgruppe – insbesondere Frauen mit Kinderbetreuungspflichten – zu erreichen.	W	€ 114.293,38	€ 38.097,79	€ 152.391,18	€ 304.782,35
AMIF	Caritas der Erzdiözese Wien - Hilfe in Not	<u>Quantensprung g V - Modulare Qualifizierung und Arbeitsmarkt Vorbereitung von</u>	Arbeitsmarktintegrierte Maßnahme	Quantensprung V ist eine modulare Maßnahme zur Qualifizierung und Arbeitsmarktvorbereitung der Projektzielgruppe und zielt auf deren dauerhafte Selbsterhaltungsfähigkeit und gesellschaftliche Teilhabe ab. Die eng verzahnten Maßnahmen umfassen Fachsprachkurse auf Niveau B2, Lernbegleitung, Arbeitsmarkt- und Berufsorientierung, Bewerbungswerkstätten,	W	€ 196.358,33	€ 65.452,78	€ 261.811,11	€ 523.622,21

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
		<u>Asylberechtigten, subsidiär Schutzberechtigten und Drittstaatsangehörigen</u>		EDV-Workshops und Jobcoaching. Teilnehmende werden beim Erarbeiten individueller arbeitsmarktbezogener Ziele und Perspektiven unterstützt und auf ihrem Weg zur Erreichung dieser Ziele begleitet. Praktika und Schnuppertage ermöglichen Praxiserfahrung und erweitern die Netzwerke. Frauen können speziell für sie designte Workshops und Beratungsangebote nutzen.					
AMIF	equalizent Schulungs- und Beratungs GmbH	<u>BerufsFIT – Vorbereitung für den Arbeitsmarkt für gehörlose Menschen</u>	Arbeitsmarktintegrative Maßnahme	Das Projekt BerufsFIT unterstützt gehörlose Vertriebene und Drittstaatsangehörige mit langfristiger Aufenthaltsperspektive auf ihrem Weg in den Arbeitsmarkt und zu einem selbstbestimmten Leben. Es stärkt gezielt die Kommunikationsfähigkeiten in Österreichischer Gebärdensprache (ÖGS) und Deutsch (Lesen/Schreiben), die für die berufliche Integration wichtig sind. Die Teilnehmenden durchlaufen einen individuell abgestimmten Prozess zur beruflichen Orientierung und Zukunftsplanung, der praxisnah gestaltet ist, z.B. durch Betriebserkundungen. Eine Workshopreihe fördert zusätzlich Wertebewusstsein, Gleichstellungsbewusstsein und Gesundheitsprävention, um eine ganzheitliche Inklusion zu unterstützen.	W	€ 129.090,10	€ 43.030,03	€ 172.120,13	€ 344.240,26
AMIF	Diakonie de La Tour	<u>femme.plus - empower, employ, emulate me</u>	Arbeitsmarktintegrative Maßnahme	Hierbei handelt es sich um ein Projekt zur Arbeitsmarktintegration für Drittstaatsangehörige mit Fokussierung auf Personen mit Betreuungspflichten. Durch formale und informelle Qualifizierung,	K	€ 97.500,00	€ 32.500,00	€ 130.000,00	€ 260.000,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				Perspektivenbildung, gezielte Information und erste Kontakte mit dem österreichischen Arbeitsmarkt sollen die Teilnehmenden befähigt werden, ein nachhaltiges Erwerbsverhältnis einzugehen oder eine weiterführende Bildungsmaßnahme zu besuchen. In Kombination mit einer holistischen sozialpädagogischen Betreuung sowie Angeboten der transkulturellen Elternbildung werden TeilnehmerInnen in ihrer individuellen Lebenswelt unterstützt und begleitet. Das Projekt bietet hierfür eine Kinderbetreuung während der Kurszeiten, Coaching und individuelle Beratung an.					
AMIF	Berufsförderungsinstitut Oberösterreich (bfi OÖ)	<u>Sprach- und Berufswerkstatt</u>	Arbeitsmarktintegrierte Maßnahme	Im Projekt ist die Weiterführung der vier regionalen Sprach- und Berufswerkstätten an den Standorten Linz, Wels, Vöcklabruck und Ried/Innkreis geplant. Kern der Sprach- und Berufswerkstatt ist die individualisierte berufsspezifische Sprachförderung für die Niveaus A1 bis B1, fallweise B2, mit dem Hauptaugenmerk auf dem Erwerb fachsprachlicher Kenntnisse. Ebenso zentral ist die praxisorientierte Kompetenzbildung mit den Zielen Berufsorientierung, Bewerbung und Arbeitsaufnahme. Auch eine fachsprachliche Unterstützung und Begleitung erwerbstätiger Menschen ist Teil des Projekts.	OÖ	€ 176.269,30	€ 58.756,43	€ 235.025,73	€ 470.051,47
AMIF	BRIOS GmbH	<u>work stages</u>	Arbeitsmarktintegrierte	Das Projekt „work stages“ unterstützt anerkannte junge Flüchtlinge und Drittstaatenangehörige (15 - 24 Jahre) auf dem Weg in die Arbeitswelt. Ziel ist die Vorbereitung	ST	€ 138.292,18	€ 46.097,39	€ 184.389,57	€ 368.779,14

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
			Maßnahme	und nachhaltige Integration in den Arbeitsmarkt bzw. die berufliche Ausbildung. Orientierung und Zielarbeit schaffen konkrete Perspektiven, bedarfsgerechte Bildungs- und Beratungsangebote sichern den Erwerb arbeitsplatzrelevanter Handlungskompetenz. Individuell gestaltete, strukturierte, gesteuerte Integrationsprozesse, die von einem Coach verantwortet werden, sichern die Einbindung aller relevanten AkteurInnen sowie zielgerichtete, konsistente Teilprozesse ohne Leerläufe und Redundanzen. Die aktive Einbindung regionaler Betriebe, das Management der Übergänge in die Arbeitswelt, die Nachbetreuung und Lernunterstützung am Arbeits-/Ausbildungsplatz sichern den Einstieg und den nachhaltigen Verbleib in der Arbeitswelt.					
AMIF	Die Wiener Volkshochschulen GmbH	<u>BIDE-Bildungscoach</u> <u>ing und</u> <u>berufsbezogenes Deutsch</u>	Arbeitsmarktintegrierte Maßnahme	Drittstaatsangehörige, Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte sowie Personen laut Vertriebenenverordnung von 15 bis 29 Jahren, die die Pflichtschule abgeschlossen haben und Unterstützung bei der Erweiterung und Festigung ihrer sprachlichen und persönlichen Kompetenzen benötigen, um im österreichischen (Aus-)Bildungssystem bzw. am Arbeitsmarkt Fuß zu fassen, insbesondere Jugendliche, junge Erwachsene und Frauen, die entweder die Aufnahme und den Besuch einer berufsbildenden mittleren oder höheren Schule /Berufsschule anstreben oder eine solche bereits besuchen,	W	€ 93.750,00	€ 31.250,00	€ 125.000,00	€ 250.000,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				erhalten Intensive Deutschmodule mit begleitendem Bildungscoaching.					
AMIF	Tiroler Soziale Dienste GmbH	<u>MIA – Miteinander im Alltag</u>	Arbeitsm arktinteg rative Maßnah me	Das Projekt MIA ermöglicht es Menschen mit Migrationshintergrund, erste Schritte in Richtung eines Berufes in der Pflege/Soziales zu setzen: angeboten werden eine niederschwellige Qualifizierung im Bereich Alltagsbetreuung in Kooperation mit dem Wifi Tirol sowie berufsspezifische Deutschkurse (inklusive der Option einer offiziellen B1-Prüfung) plus eine Begleitung beim Start der Tätigkeit am Arbeitsmarkt. AbsolventInnen des Projektes „MIA – miteinander im Alltag“ werden zur Selbstständigkeit in einem Berufsbild der Pflege befähigt und tragen aktiv zu einer Entlastung von ca. 50.000 begleitenden Angehörigen in Tirol bei.	T	€ 93.750,00	€ 31.250,00	€ 125.000,00	€ 250.000,00
AMIF	Volkshilfe Flüchtlings- und MigrantInnen- betreuung GmbH	<u>Starthilfe zur Integration SI</u>	Maßnah men gegen Segregati on	Asylberechtigten und subsidiär Schutzberechtigten wird unmittelbar nach Statuserhalt eine ganzheitliche Integrationsberatung angeboten, mit dem Ziel der Förderung einer chancengleichen Teilhabe in der Gesellschaft, um möglichst rasch die Selbsterhaltungsfähigkeit von Beginn an bestmöglich zu fördern. Dieses Projekt agiert auf allen Wirkungsebenen in Form eines One-Stop- Shops, und setzt durch ein abgestimmtes Informations- und Beratungsangebot bei der Zielgruppe in der entscheidenden Phase der Startintegration an. Wir stellen einen Ansprechpartner für die Zielgruppe aber auch für die Behörden und Einrichtungen in den	OÖ	€ 357.699,27	€ 119.233,09	€ 476.932,35	€ 953.864,71

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				jeweiligen Bezirken und Gemeinden dar, und unterstützen bei der Umsetzung von integrationsrelevanten Maßnahmen.					
AMIF	Caritas der Erzdiözese Wien - Hilfe in Not	<u>*peppa – Zentrum für Mädchen und junge Frauen. Betreuung Beratung und Lernangebote für junge Mädchen und Frauen</u>	Bildung	Das Mädchenzentrum *peppa bietet ein niederschwelliges Beratungs-, Bildungs-, Informations- und Freizeitangebot für asylberechtigte, subsidiär schutzberechtigte und drittstaatsangehörige Mädchen und junge Frauen. Primäres Ziel des Projekts ist es, die Zielgruppe auf dem Weg zu einer selbstständigen Lebensführung zu begleiten und bedarfsgerecht zu unterstützen. Die jugendgerechten Angebote erweitern die Handlungskompetenzen, Kommunikationsfähigkeiten und fördern ihre Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Mittels Einzelberatung und sozialer Gruppenarbeit werden Handlungsräume und Erfahrungen erweitert. Lernangebote unterstützen die Zielgruppen zusätzlich auf ihrem Bildungsweg.	W	€ 137.527,95	€ 45.842,65	€ 183.370,60	€ 366.741,20
AMIF	Caritas der Diözese Graz-Seckau	<u>MIB - Mobile Integrationsbetreuung in der Steiermark</u>	Maßnahmen gegen Segregation	Zentrales Anliegen der Mobilien Integrationsbetreuung ist die Beratung, Begleitung und Unterstützung beim Start in ein selbstständiges Leben nach Entlassung aus der Grundversorgung. Damit gehen eine Vielzahl neuer Verpflichtungen als auch Rechte einher, die es gut zu vermitteln und zu begleiten gilt. Im Fokus stehen die Handlungsfelder privates Wohnen, Sprache und Bildung, Arbeit und Beruf, Rechtsstaat und Werte sowie der interkulturelle Dialog. Es werden vorwiegend Personen mit Asylberechtigung, Subsidiärer	ST	€ 266.250,00	€ 88.750,00	€ 355.000,00	€ 710.000,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				Schutzberechtigung sowie Vertriebene betreut; bei Bedarf können jedoch auch Personen mit Aufenthaltsberechtigung und Aufenthaltsberechtigung plus betreut werden. Die Zielgruppe wird in sämtliche Abläufe miteingebunden und soll am Ende der Betreuungszeit fähig sein, selbstständig notwendige Schritte in die Wege zu leiten.					
AMIF	Caritas Oberöster- reich	<u>Integrations- Caritas- Express (I-C-E)</u>	Maßnah- men gegen Segregati- on	Starthilfe-Projekt für Asylberechtigte & Subs. Schutzberechtigte in Oberösterreich. Das Projekt bietet: Integrationsservice als One-Stop-Shop; Einsatz von mehrsprachigen MitarbeiterInnen; Erstellen und Umsetzung eines individuellen Integrationsplans; Existenzsicherung sowie aktive Wohnraumsuche und -vermittlung inkl. Einzugsbegleitung und Wohnungsabsicherung; Vermittlung in Kursmaßnahmen (Sprache & Qualifikation); Hilfestellung bei der Arbeitssuche; niederschwelliges I-Coaching; Vermittlung von Werte- & Systemwissen (Orientierungshilfen) vor allem für die Schwerpunktgruppen Frauen und junge Asyl- und Subs. Schutzberechtigte (15 - 24 Jahre), Lernangebote für Mütter mit Kinderbetreuungszeiten, Beratung über Qualifikationsmöglichkeiten und zur Selbsterhaltungsfähigkeit, Lernangebote zum Führerscheinerwerb, Traumaberatung, Gewalt- & Radikalisierungsprävention uvm	OÖ	€ 646.692,82	€ 215.564,27	€ 862.257,09	€ 1.724.514,19
AMIF	Region Vorderland- Feldkirch	<u>Hallo Vorarlberg. Starthilfe für</u>	Selbstbes- timmung und	Das Projekt bietet Starthilfe für Flüchtlinge und Vertriebene in der Region Vorderland. Es werden Beratungen (im Büro, mobil, digital) und	V	€ 93.750,00	€ 31.250,00	€ 125.000,00	€ 250.000,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
		<u>Flüchtlinge und Vertriebene in der Region Vorderland- Feldkirch</u>	Gleichste llung	niederschwellige Lernangebote mit Schwerpunkt Spracherwerb für Frauen und Jugendliche im Vorderland angeboten. Frauen und Jugendliche werden besonders unterstützt.					
AMIF	Kärntner Caritasverban d für Wohlfahrts- pflege und Fürsorge	<u>Caritas Integrationspl attform</u>	Maßnah men gegen Segregati on	Im Sinne einer Plattform erhält die Zielgruppe fundierte Informationen, Beratung und Begleitung als Unterstützung beim Ankommen in Österreich und kann niederschwellig begleitet werden. Im Fokus liegt die Überführung in eine rasche Eigenverantwortung, um das Leben in Österreich selbstständig gestalten zu können.	K	€ 173.416,75	€ 57.805,58	€ 231.222,33	€ 462.444,66
AMIF	Diakonie - Flüchtlingsdie nst gemeinnützige GmbH	<u>Integrations- und Bildungszentr en Niederösterrei ch</u>	Bildung	Die Integrations- und Bildungszentren (IBZ) Niederösterreich bieten Asylberechtigten, subsidiär Schutzberechtigten sowie Kriegsvertriebenen als einzige Einrichtung in West-Niederösterreich ganzheitliche Starthilfe in Form eines „One-Stop-Shops“ und unterstützen die Zielgruppe auf ihrem Weg zu einem selbständigen Leben in Österreich durch ganzheitliche Integrationsberatung. Das Projekt bietet für die Zielgruppe Informations-, Qualifikations- und Beratungsangebote, die beim "Ankommen" in der österreichischen Gesellschaft unterstützen und fördert die Eigenverantwortung der Zielgruppe, um eine rasche Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen.	NÖ	€ 590.385,00	€ 196.795,00	€ 787.180,00	€ 1.574.360,00
AMIF	Diakonie - Flüchtlingsdie	<u>Integrations- und</u>	Bildung	Zielsetzung der Integrations- und Bildungszentren (IBZ) Wien ist die	W	€ 747.809,88	€ 249.269,96	€ 997.079,84	€ 1.994.159,69

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
	nst gemeinnützige GmbH	<u>Bildungszentren Wien</u>		Wohnversorgung von asyl- und subsidiär schutzberechtigten Personen und Kriegsvertriebenen sowie das Angebot einer ganzheitlichen Integrationsberatung für die Zielgruppe. Die IBZ Wien vermitteln Systemwissen, Orientierung und Perspektivenplanung um eine langfristige Unabhängigkeit von sozialstaatlichen Transferleistungen und eine aktive Teilhabe an gesellschaftlichen Prozessen (Wohnen, Arbeit, Bildung, Politik und Kultur etc.) zu ermöglichen. In einem Methodenmix aus Wohnversorgung, psychosozialer Beratung, Bildungs- und Berufsberatung, Wohnberatung sowie Gemeinwesenarbeit werden Projektteilnehmende in Einzel- und Gruppensettings in ihrem Integrationsprozess individuell und ganzheitlich begleitet.					
AMIF	Diakonie – Flüchtlings- dienst gemeinnützige GmbH	<u>Integrations- und Bildungszentren Salzburg</u>	Bildung	Die Integrations- und Bildungszentren (IBZ) Salzburg bieten an drei Standorten in Salzburg, Bischofshofen und Zell am See Starthilfe für asylberechtigte und subsidiär schutzberechtigte Menschen sowie Kriegsvertriebene, die sich eine Zukunftsperspektive in Salzburg aufbauen wollen. Das Beratungsangebot umfasst neben Wohnraumversorgung, auch Integrations- und Bildungsberatung, sowie psychosoziale Beratung und individuelle Begleitung des Integrationsprozesses. Abgerundet wird das Angebot durch die Einbindung von Freiwilligen, die Vernetzung mit öffentlichen Stellen und	S	€ 337.500,63	€ 112.500,21	€ 450.000,84	€ 900.001,67

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				anderen Sozialeinrichtungen und den offenen gesellschaftlichen Dialog.					
AMIF	Diakonie – Flüchtlings- dienst gemeinnützige GmbH	<u>Integrations- und Bildungszentr en Tirol</u>	Bildung	Die Integrations- und Bildungszentren (IBZ) Tirol bieten Asylberechtigten, subsidiär Schutzberechtigten sowie Kriegsvertriebenen als einzige Einrichtung in Tirol ganzheitliche Starthilfe in Form eines „One-Stop-Shops“ und unterstützen die Zielgruppe auf ihrem Weg zu einem selbständigen Leben in Österreich durch ganzheitliche Integrationsberatung. Das Projekt bietet für die Zielgruppe Informations-, Qualifikations- und Beratungsangebote, die beim "Ankommen" in der österreichischen Gesellschaft unterstützen und fördert die Eigenverantwortung der Zielgruppe, um eine rasche Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen.	T	€ 345.600,00	€ 115.200,00	€ 460.800,00	€ 921.600,00
AMIF	Caritas der Erzdiözese Wien - Hilfe in Not	<u>Treffpunkt Österreich</u>	Deutschf örderung smaßnah men	Im Projekt werden Beratungs- und Bildungsangebote umgesetzt. Die Starthilfe und Integrationsberatung reichen von Orientierung, Beratung zu aufenthaltsrechtlichen und sozialen Themen über Elternberatung zu Beratung zum Thema Wohnen. Die frauenspezifische Beratung zielt auf eine Erweiterung der Handlungskompetenzen der Frauen und Initiierung von Veränderungsprozessen ab. Die Beratung verfolgt einen ressourcen- und lösungsorientierten Ansatz. Die niederschweligen Sprachangebote richten sich vor allem an bildungsbenachteiligte Personen und Personen ohne Zugang zu anderen Kursen.	NÖ	€ 413.918,22	€ 137.972,74	€ 551.890,95	€ 1.103.781,91

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				Frauen wird ein Kursbesuch mit Kinderbetreuung ermöglicht. Die Sprachkenntnisse der PflichtschulKinder werden in Kursen begleitend zum Schulbesuch gefördert. Jugendliche und junge Erwachsene sollen durch rasche Orientierung, Bildungs- und Berufsberatung unterstützt werden.					
AMIF	Österreichisches Rotes Kreuz	<u>FamilienTreffen - Starthilfe für wieder vereinten Familien nach der Flucht</u>	Maßnahmen gegen Segregation	Zielgruppe des Projekts "FamilienTreffen" sind wiedervereinte Familien nach der Flucht. Dabei handelt es sich ausschließlich um Personen, die durch Flucht getrennt worden sind, davor gemeinsames Familienleben hatten und schließlich nach unterschiedlich langer Zeit der Trennung wieder vereint werden können. Die allgemeine Projektzielsetzung ist eine Starthilfe zur Integration anhand professioneller Integrationsberatung und -unterstützung durch professionelle Integrationsberatende und freiwillige Projektmitarbeitende, um eine nachhaltige Verankerung der Familien in der Aufnahmegesellschaft zu gewährleisten.	K, NÖ, OÖ, ST, T, W	€ 231.302,88	€ 77.100,96	€ 308.403,84	€ 616.807,67
AMIF	Tralalobe	<u>Tralalobe 18+ Wohngemeinschaften</u>	Bildung	Durch das Projekt 18+ WGs unterstützt Tralalobe in Ausbildung befindliche junge erwachsene Frauen und Männer mit Aufenthaltsberechtigung beim erfolgreichen Abschluss ihrer Lehr- bzw. Schulausbildung. Die wesentlichen Ziele der 18+ WGs sind die Verselbständigung aufenthaltsberechtigter junger Erwachsener, deren Eigenständigkeit, Eigenverantwortung und erfolgreicher Einstieg in den Arbeitsmarkt. In eigens geschaffenen Tralalobe 18+ WGs erhalten	W	€ 124.685,73	€ 41.561,91	€ 166.247,64	€ 332.495,27

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				Schüler und Schülerinnen sowie Lehrlinge leistbaren Wohnraum. Sie werden durch geschulte Tralalobe Sozialarbeitende mobil betreut und bei der Vermittlung einer Lehrstelle unterstützt. Während der Lehrzeit fördert und begleitet Tralalobe die Teilnehmenden, damit sie die Ausbildung erfolgreich abschließen und allfällige Schwierigkeiten besser bewältigen können.					
AMIF	<u>erfa GmbH</u>	erfa*FESI 2	Selbstbestimmung und Gleichstellung	Frauen mit Migrationshintergrund bzw. geflüchtete Frauen übernehmen in Familien und Communities eine Schlüsselfunktion bei der Integration in die Aufnahmegesellschaft. In erfa*FESI bereiten sich Frauen auf eine Freiwilligenarbeit vor, indem sie in einem partizipativ gestalteten Lernprozess Wissen über die integrationsrelevanten und frauenspezifischen Anlaufstellen in Graz und Umgebung erwerben, das sie, ihre Familien und Communities befähigt, sich in der Aufnahmegesellschaft besser zurechtzufinden und kulturell hemmende Normen, im Sinne einer möglichst selbstbestimmten und der österreichischen Mehrheitsgesellschaft zugewandten Lebensgestaltung, zu überwinden. Die Umsetzung der Lernmodule erfolgt in Kooperation mit Anlaufstellen in Graz. Ein spezieller Fokus liegt auf Frauenrechten, Chancengerechtigkeit und Selbstbestimmung für Frauen aus patriarchalen Strukturen und Herkunftsländern.	ST	€ 119.775,21	€ 39.925,07	€ 159.700,28	€ 319.400,56

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
AMIF	Caritas der Diözese Graz- Seckau	<u>Malala im Museum Pate nschaften von Frau zu Frau</u>	Selbstbes timmung und Gleichste llung	Das Projekt ermöglicht, durch die Vermittlung von Patenschaften im Raum Graz zwischen Frauen mit Flucht- und Migrationshintergrund, die potentiell von Gewalt bedroht sind und Frauen aus der Mehrheitsgesellschaft, patriarchalen Strukturen und geschlechtsspezifischer Gewalt entgegenzuwirken sowie die Partizipation am gesellschaftlichen Leben zu fördern. Die Verbindung aus persönlichem Kontakt durch die vertrauensvolle Beziehung, Wissensvermittlung und kontinuierlicher, bedürfnisorientierter Begleitung stellt eine wichtige Basis hinsichtlich eines gelingenden Integrations- und Empowermentprozesses dar. Der einzigartige Zugang durch Kunst und Kultur ermöglicht Inhalte in einem neuen Setting zu thematisieren. Der dadurch angestoßene interkulturelle Dialog regt zur differenzierten Auseinandersetzung an, stärkt das gemeinsame Werteverständnis und Wir-Gefühl und wirkt Segregation entgegen.	ST	€ 106.875,00	€ 35.625,00	€ 142.500,00	€ 285.000,00
AMIF	Wiener Hilfswerk	<u>Kontaktetpool Wien</u>	Maßnah men gegen Segregati on	Kontaktetpool vermittelt Lern- und Freizeitkontakte zwischen Menschen mit und ohne Flucht- oder Migrationsgeschichte. Der Fokus liegt auf jungen Erwachsenen, Frauen und Kindern. Die Buddys treffen sich privat, was das gegenseitige Verständnis und Zugehörigkeitsgefühl der neuen Mitglieder der Gesellschaft fördert. Freundschaften entstehen, Bildungsabschlüsse werden gefördert. Veranstaltungen laden zur aktiven Partizipation:	W	€ 144.136,61	€ 48.045,54	€ 192.182,15	€ 384.364,30

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				Im Sprachencafé können Deutschkenntnisse gefestigt und eigene Sprachen angeboten werden. Der Begegnungsraum dient mit Fokus auf Empowerment von Frauen der gegenseitigen Unterstützung. Exkursionen und Feste laden zur gemeinsamen Freizeitgestaltung.					
AMIF	AFYA: Verein zur interkulturellen Gesundheitsförderung	<u>Eltern stärken - Kultursensible Schulung von Elternkompetenzen</u>	Bildung	Das übergeordnete Ziel ist es, über die Stärkung der Elternkompetenzen, intergenerationelle Konflikte und Gewalt zu reduzieren und damit jungen MigrantInnen die Identifikation mit Werten der Aufnahmegesellschaft zu erleichtern.	W	€ 127.012,01	€ 42.337,34	€ 169.349,34	€ 338.698,68
AMIF	<u>Muslimisches Forum Österreich</u>	SZEMÖ - Stärkung des zivilgesellschaftlichen Engagements von Muslimen in Österreich	Maßnahmen gegen Segregation	Schaffung einer nachhaltigen Dialogplattform für den Austausch verschiedener Akteure der Gesellschaft in Bezug auf Muslime in Österreich durch regelmäßige Tagung des "Muslimischen Forums", sowie Transfer Erkenntnisse der Tagungen in das Feld, also zur Zielgruppe in Form von Veranstaltungen und Publikationen mit aktiver Teilnahme sowohl für Erwachsene als auch für Jugendliche. Dadurch soll das Bewusstsein für zivilgesellschaftliches Engagement von Muslim*innen in Österreich gefördert werden.	W	€ 112.250,16	€ 37.416,72	€ 149.666,89	€ 299.333,77
AMIF	<u>EDUCULT - Denken und Handeln in Kultur und Bildung</u>	ANDERS:GLEICH – Wege zur Überwindung politischer und religiös-kultureller	Maßnahmen gegen Segregation	Über verständigungsorientierte Dialogformate soll den politischen und ethno-religiösen Konflikten und Polarisierungen innerhalb der Türkeistämmigen in Österreich entgegengewirkt werden. Friedensfördernde Prozesse bedürfen einer längerfristigen, intensiven Bearbeitung. Auf der Basis der Erfahrungen des Pilotprojekts wird	W	€ 129.726,79	€ 43.242,26	€ 172.969,05	€ 345.938,11

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
		Ungleichheitsv orstellungen		dieser Dialogprozess in adaptierter Form fortgeführt. Der Fokus wird auf die große Gruppe der Nichtorganisierten, weniger auf die politischen Ränder gelegt. Hierzu werden zielgruppenspezifische soziokulturelle Dialogformate initiiert und über ein Botschafterboard aktiv promotet.					
AMIF	Caritas der Erzdiözese Wien - Hilfe in Not	<u>BRIDGERS - Botschafter*in nen gegen Radikalisierun g und für Inklusion, Demokratie, Gemeinschaft und Respekt</u>	Präventi on von Extremis- mus	Ziel des Projekts ist eine Radikalisierungs- und Segregationsprävention durch Sensibilisierung von jungen Drittstaatsangehörigen (Fokus auf junge Männer) sowie jungen Menschen aus der Mehrheitsgesellschaft im Alter von 14 bis 25 Jahren zu extremistischen Inhalten in sozialen Medien. In Rahmen von Workshops zu Medien- und Informationskompetenz in UMF WGs, Bildungseinrichtungen und Schulen in Wien und Niederösterreich werden die Teilnehmenden sensibilisiert, ihren eigenen Medienkonsum kritisch zu hinterfragen, die Vielfalt von Mediennutzung aufzuzeigen sowie Strategien zu erarbeiten, wie mit problematischen Inhalten umgegangen werden kann. Darüber hinaus werden junge Menschen als Peers ausgebildet, die Inhalte (Content) erstellen, welche in den sozialen Medien (auf Instagram und TikTok) veröffentlicht werden. Die Ausbildung erhalten die Jugendlichen im Zuge von Peer-Trainings, bei denen sie vom Projekt-Team, aber auch von professionellen Content-CreatorInnen bzw. InfluencerInnen begleitet werden.	NÖ, W	€ 93.750,00	€ 31.250,00	€ 125.000,00	€ 250.000,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
AMIF	Österreichisches Rotes Kreuz	<u>crosstalk</u>	Maßnahmen gegen Segregation	Crosstalk ermöglicht Gespräche über kulturelle Grenzen hinweg und stellt das Verbindende vor das Trennende. Begegnungen zwischen Asyl- und subsidiär Schutzberechtigten, Vertriebenen, Drittstaatsangehörigen und Angehörigen der österreichischen Mehrheitsgesellschaft werden initiiert und begleitet. Angeboten werden mehrere Talkformate (Welcome Talks, Community Talks, Smart Talks, gemischte Talks). Bei Bedarf werden Themenschwerpunkte gesetzt wie etwa Frauenbilder oder niederschwellige Gesundheitsinformationen, die jeweils in den interkulturellen Kontext gesetzt werden. Im Mittelpunkt steht jedoch immer der interkulturelle Dialog. Crosstalk bietet darüber hinaus Angehörigen der AMIF-Zielgruppe die Möglichkeit, als Integrationsbotschafter regelmäßig am Projekt teilzunehmen und sich auf diese Weise freiwillig zu engagieren. Diese fungieren dabei als „role model“ für eine gelungene Integration.	NÖ, OÖ, ST, T, W	€ 138.796,04	€ 46.265,35	€ 185.061,38	€ 370.122,77
AMIF	Verein PatInnen für alle	<u>FrauenPower - Empowerment und Vernetzung von jungen Frauen/Müttern zur Unterstützung der Integration</u>	Selbstbestimmung und Gleichstellung	Die Integration junger Frauen und Kinder/Jugendliche der Zielgruppe erfolgt durch ihre Stärkung, Vernetzung untereinander, Anbindung an die Mehrheitsgesellschaft sowie ihr eigenes ehrenamtliches Engagement durch die Erarbeitung eines Integrationsbüchleins.	W	€ 137.400,09	€ 45.800,03	€ 183.200,12	€ 366.400,24

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
AMIF	Bundesanstalt Statistik Austria	<u>Integrationsin dikatorenberic hte 2025 und 2026</u>	Bildung	In Fortsetzung des 2010 eingerichteten Integrationsmonitorings soll das Projekt die im NAP Integration definierten Indikatoren erheben, um gesicherte Aussagen über den Stand/ die Veränderung der Eingliederung von ZuwanderInnen zu ermöglichen. Es beinhaltet sowohl eine Zusammenstellung objektiv messbarer Indikatoren, wie beispielsweise Einkommen oder Haushaltsgröße, als auch Informationen über die subjektive Einschätzung, Wahrnehmung und Einstellung der zugewanderten Bevölkerung sowie der Mehrheitsbevölkerung zur Integration. Der Indikatorenbericht als Endprodukt des Projekts wird an Entscheidungsträger und Multiplikatoren in ganz Österreich verschickt sowie zusätzlich in Kooperation mit dem Österreichischen Integrationsfonds als Online-Version im Internet zugänglich gemacht.	W	€ 335.745,56	€ 111.915,19	€ 447.660,75	€ 895.321,50
AMIF	International Centre for Migration Development (ICMPD)	<u>MIQA - Berufliche Perspektiven für qualifizierte Migrantinnen: Verbesserung der Anerkennung von nicht- akademischen Ausbildungen</u>	Arbeitsm arktinteg rative Maßnah me	Das Forschungsprojekt untersucht die Erfahrungen mit den Anerkennungsverfahren ausländischer post-sekundärer, nicht-akademischer Qualifikationen im technischen und betriebswirtschaftlichen Bereich in Hinblick auf die Arbeitsmarktintegration von geflüchteten Frauen in Österreich, Deutschland und Finnland. Es identifiziert vielversprechende Praxis-Ansätze und entwickelt Empfehlungen für die Entwicklung von Anerkennungsverfahren, die konkrete Kompetenzprofile in den Vordergrund stellen und die Curricula Orientierung	W	€ 93.750,00	€ 31.250,00	€ 125.000,00	€ 250.000,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				bestehender Verfahren überwinden. Ziel ist die Reduktion dequalifizierter Beschäftigung und die Unterstützung der beruflichen Integration von Frauen mit Migrationsgeschichte.					
AMIF	wirkt. social innovation GmbH	<u>Culture School</u>	Bildung	Die Culture School begleitet Schulklassen der Sekundarstufe 1, um Diversität als positive Ressource in Klassen hervorzuheben. Das Schuldreieck soll gestärkt werden, indem alle drei Gruppen - Eltern, SchülerInnen und LehrerInnen - gleichermaßen erreicht werden. Mit den Klassenbegleitungen und der MultiplikatorInnen-Ausbildung werden Lehrende bei der Förderung des Kapazitätenaufbaus ihrer Schule unterstützt.	W	€ 93.750,00	€ 31.250,00	€ 125.000,00	€ 250.000,00
AMIF	SPES GmbH	<u>NeTIF Netzwerk Teilhabe – Integration von Familien 2</u>	Maßnahmen gegen Segregation	NeTIF 2 hat das Ziel die Teilhabe von Familien mit Kindern aus Drittstaaten zu stärken und über LotsInnen und Vernetzungsmaßnahmen auf mehreren Ebenen an die österr. Gesellschaft heranzuführen. 40 lokale und regionale Behörden erhalten Unterstützung zur Umsetzung von lokalen Integrationsmaßnahmen. 2 ExpertInnentreffen, 10 Vernetzungstreffen und 1 Fachtagung dienen dem interkulturellen Kapazitätenaufbau. Im Lehrgang zur Leiterin interkultureller Eltern-Kind-Gruppen werden 18 Frauen mit Migrationserfahrung zu LotsInnen ausgebildet. Sie geben die erlernten Kompetenzen über die Eltern-Kind-Gruppen an andere Mütter in der Gemeinde weiter, führen die Zielgruppe zu den Einrichtungen vor Ort und werden über Coachings bei der Gründung neuer interkultureller Angebote begleitet.	OÖ	€ 93.750,00	€ 31.250,00	€ 125.000,00	€ 250.000,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
National	Oberkärntner Frauenhaus, Oberkärntner Mädchen- und Frauenberatung, Berufliche Mädchen- und Frauenberatung	<u>Reden heißt Leben</u>	Deutschförderung Maßnahmen	Das Projekt setzt sich aus Sprachkursen sowie Einzelcoachings inkl. Zusatzmaßnahmen für Frauen zusammen. Der Bedarf hat sich aus der Arbeit in der Migrantinnenberatung ergeben. Essentiell in diesem Projekt ist die ressourcenorientierte Förderung beim Erlernen der deutschen Sprache. Darüber sollen Lernbetreuung und Sommerkurse angeboten werden. Ergänzt wird das Angebot durch regelmäßige Frauentreffen, Exkursionen und Ausflügen.	K		€ 39.250,00	€ 39.250,00	€ 78.500,00
National	Verein Impulse Krems	<u>Krems Interkulturell = Frauenpowerment</u>	Selbstbestimmung und Gleichstellung	Im Rahmen niederschwelliger Angebote werden vertrauensvolle Beziehungen zu Mädchen und Frauen aufgebaut, welche Basis für Veränderungsprozesse, Empowerment und Teilhabe sind. Im gemeinsamen Tun werden ihre Kompetenzen, Handlungsspielräume und Ressourcen erweitert u gestärkt. Lebensweltorientierte Angebote im Pflichtschulkontext, Eltern- und Bewusstseinsbildung, die Mit-einbeziehung von Freiwilligen sowie laufende Vernetzung und Kooperationen sind weitere Säulen.	NÖ		€ 34.950,00	€ 34.950,00	€ 69.900,00
National	Projektgruppe Frauen	<u>Frauen.Sprach.Raum. Ein Bildungsjahr für Frauen</u>	Deutschförderung Maßnahmen	Zur Sprachqualifizierung finden Deutschkurse auf den Niveaustufen A1 – B2 statt. Außerdem werden Qualifizierungsmaßnahmen angeboten, die die Chancen der Frauen am Arbeitsmarkt erhöhen. Ein Coaching Programm unterstützt Frauen individuell, die erhöhten Förderbedarf haben. Durch Multiplikatorinnen werden unterschiedliche Berufsfelder erklärt.	K		€ 50.450,00	€ 50.450,00	€ 100.900,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
National	<u>ASPIS - Psychosoziales Zentrum für Flüchtlinge und Opfer von Gewalt. Psychotherapie, Forschung, Beratung</u>	Integrationsinitiative Familie	Selbstbestimmung und Gleichstellung	Der Verein Aspiss hat in den letzten Jahren Präventivarbeit gegen Radikalisierung, Kriminalisierung und Identitätsdiffusionen durchführen können. Die von Aspiss betreuten und beratenen Familien/Personen werden aufgesucht (kultursensibler und psychologischer Zugang). Als sehr wichtige Maßnahme haben sich sportliche Aktivitäten und Gesprächsrunden (jeweils mit Frauen und Männern etabliert.	K		€ 35.000,00	€ 35.000,00	€ 70.000,00
National	Pronegg & Schleich Soziale Dienste GmbH	<u>BEAM</u>	Bildung	BEAM lotst Eltern mit Kinder mit Behinderung und Unterstützungsbedarf durch den Dschungel an Hilfen, stärkt Familiensysteme, schult Multiplikator:innen, vernetzt Helfer:innen und ermöglicht möglichst frühe treffsichere Förderung. Niederschwellige Bildungsangebote wirken präventiv und sichern den Zugang zu Beratung und Begleitung. Information für Fachkräfte und Eltern soll den guten Übergang vom Kindergarten in die Schule für Kinder mit Unterstützungsbedarf sicherstellen.	ST		€ 150.000,00	€ 150.000,00	€ 300.000,00
National	Volkshilfe Flüchtlings- und MigrantInnenbetreuung GmbH	<u>FZO- Frauenzentrum m OÖ</u>	Selbstbestimmung und Gleichstellung	Das FZO ist eine psychosoziale Anlauf- u. Beratungsstelle für Frauen m. Flucht-/Migrationserfahrung seit 1994 und bietet kostenlose, mutter-/fremdsprachliche Beratung zu. Themen wie Finanzielles, Soziales, Gesundheit, Gewalt, Familie, Wohnen, Bildung, Arbeit und Rechtliche Belange. Weiters besteht ein breites Angebot an Infoveranstaltungen, Deutsch-, Schwimm-, Fahrradkursen, Workshops,	OÖ		€ 34.250,00	€ 34.250,00	€ 68.500,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				Frauenkreisen und einer Schreibwerkstatt für Migrantinnen.					
National	Frauen aus allen Ländern. Bildungs- und Beratungseinrichtung	<u>Be.Be.K</u>	Bildung	Das Projekt unterstützt und stärkt Mütter mit Migrations- oder Fluchterfahrung in ihrer Elternrolle, damit sie die Entwicklung und die Integration ihrer Kinder in Österreich bestmöglich fördern können. An den Standorten Innsbruck und Reutte werden verschiedene niederschwellige Angebotsformate wie Spiel- und Sprachgruppen, Müttercafés, Einzel- und Gruppenberatungen sowie Austauschgespräche mit elternrelevanten Einrichtungen durchgeführt.	T		€ 59.400,00	€ 59.400,00	€ 118.800,00
National	Caritas Oberösterreich	<u>FEMily</u>	Arbeitsmarktintegrierte Maßnahmen	FEMily ist ein Brückenangebot mit niederschwelligem und nachgehendem Ansatz, das Frauen mit Migrationshintergrund mittels Beratung (mit Schwerpunkt Bildungs- und Berufsberatung), Berufsorientierungsangeboten (Peer Workshops, Berufsbildexkursionen, Unterstützung bei der Suche nach Schnupper- und Praktikumsmöglichkeiten) und Vorbereitungskursen für den Führerscheinerwerb an den Arbeitsmarkt heranführt.	OÖ		€ 159.250,00	€ 159.250,00	€ 318.500,00
National	die chance Agentur gemeinnützige GmbH	<u>die chance</u>	Bildung	"die chance" verhindert Ausbildungsabbruch, bietet Bildungsberatung und Berufsorientierungscoaching, auch für Eltern, fördert bei Kindern/Jugendl./jungen Erwachs. aufsuchend und online mit individ. Trainingsmaßn., Bildungspassvorträgen, ausgebild. ehrenamtl. Buddys, Native Speakern, im chanceKolleg, Bildungsabschluss /Spracherwerb/(Re)Integration in	S		€ 157.500,00	€ 157.500,00	€ 315.000,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				Ausbildung/Arbeitsmarkt, Teilhabe an der Gesellschaft, Selbsterhaltungsfähigkeit, Chancengerechtigkeit und Integration.					
National	Caritas der Erzdiözese Wien - Hilfe in Not	<u>STAR*K - gegen Gewalt an Frauen und Mädchen</u>	Selbstbestimmung und Gleichstellung	STAR*K sensibilisiert junge Frauen u. Männer in Bezug auf Gewalt gegen Frauen/Mädchen und bildet junge Menschen zu Multiplikator*innen gegen Gewalt aus. Die Teilnehmer*innen werden ermächtigt sich gegen Gewalt einzusetzen, indem sie bewussteinbildende Projekte umsetzen und Workshops mit Gleichaltrigen halten. Zudem erhalten Fachkräfte im Bildungs-, Jugend- u. Sozialbereich Workshops, um die Projektinhalte in ihrer Arbeit eigenständig anwenden zu können.	NÖ, W		€ 58.750,00	€ 58.750,00	€ 117.500,00
National	PEREGRINA - Bildungs-, Beratungs- und Therapiezentrum für Immigrantinnen	<u>Frauen.Refugium - Von Innen nach Außen</u>	Selbstbestimmung und Gleichstellung	„Frauen.Refugium - Von Innen nach Außen“ bietet ein niederschwelliges, muttersprachliches, bzw. dolmetschunterstütztes psychologisches Betreuungskonzept für die spezielle Zielgruppe von zugewanderten und asylberechtigten Frauen sowie moderierte Peer-Gesprächsrunden zum Austausch und zur gemeinsamen Reflexion von Migrations- und Integrationserfahrungen.	W		€ 58.500,00	€ 58.500,00	€ 117.000,00
National	PeriFeri-Verein zur Förderung von Beratung, Bildung und Empowerment	<u>Nationales Kompetenzzentrum gegen Verschleppung und Familiengewalt</u>	Selbstbestimmung und Gleichstellung	Das Projekt zielt auf die Bekämpfung der Gewaltformen Verschleppung ins Ausland, Familiengewalt und Zwangsheirat ab. Seit der Gründung des Kompetenzzentrums können sich betroffene bzw. bedrohte Personen beraten lassen und die notwendige Unterstützung einholen. Das Kompetenzzentrum leistet Krisenarbeit und Rückholung nach Österreich, Präventionsarbeit und bietet Trainings,	B, K, NÖ, OÖ, S, ST, T, V, W		€ 208.250,00	€ 208.250,00	€ 416.500,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				Schulungen sowie Beratung für Fachpersonen an und leitet den Fachbeirat gegen Verschleppung und Familiengewalt.					
National	PIVA-Projektgruppe Integration von Ausländer und Ausländerinnen	<u>Alpha Frauen</u>	Deutschförderungsmaßnahmen	„Alpha Frauen“ ist ein soziales Projekt, das sich gezielt an Frauen mit Migrationshintergrund und ihre Kinder richtet. Es umfasst ein breites Angebot, darunter integrative Deutschkurse mit Kinderbetreuung, Workshops und Exkursionen. Ergänzt wird das Projekt durch Lernhilfe für SchülerInnen und junge Erwachsene sowie durch eine begleitende Sozialbetreuung.	K		€ 94.400,00	€ 94.400,00	€ 188.800,00
National	deutsch_und_mehr - Verein zur Förderung des interkulturellen Dialogs	<u>Qualify!</u>	Arbeitsmarktintegrierte Maßnahmen	Das Projekt bietet fachdidaktische und arbeitsmarktintegrierende Maßnahmen für Personen nichtdeutscher Muttersprache in Branchen mit Fachkräftemangel. Während der branchenspezifischen Kurse absolvieren die Teilnehmer*innen Workshops und werden in Partnerbetrieben praktisch tätig. Der Fachbereich Coaching unterstützt sowohl die Kursteilnehmer:innen als auch weitere Deutschlerner:innen im Bewerbungsprozess und bei der Arbeits- bzw. Weiterbildungsaufnahme.	ST		€ 100.000,00	€ 100.000,00	€ 200.000,00
National	Frauenberatung Waldviertel	<u>S.I.E.</u>	Selbstbestimmung und Gleichstellung	Juristische und psychosoziale Beratung von Frauen in allen Lebenslagen an 4 Standorten, Workshops an Schulen, Begegnungsraum für Frauen mit und ohne Migrationshintergrund und eine regelmäßige begleitete FrauenMUTmachgruppe soll die Zielgruppe informieren, beraten, bilden, empoweren und für sämtliche Krisensituationen resilienter machen.	NÖ		€ 44.100,00	€ 44.100,00	€ 88.200,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
National	deutsch_und_mehr - Verein zur Förderung des interkulturellen Dialogs	<u>MitSprache</u>	Bildung	Das Projekt kombiniert Sprach- und Lernförderung zur Stärkung zentraler Lernvoraussetzungen von Grazer Volksschüler*innen mit nichtdeutscher Umgangssprache, deren sprachlicher Unterstützungsbedarf über den Regelunterricht hinausgeht. Parallel dazu beziehen wir auch die Eltern aktiv ein: Mit alltagsnahen Angeboten stärken wir ihre Rolle und unterstützen sie dabei, ihre Kinder beim Lernen und in ihrer schulischen Entwicklung zu begleiten.	ST		€ 90.000,00	€ 90.000,00	€ 180.000,00
National	PIVA - Projektgruppe Integration von Ausländerinnen und Ausländern	<u>Beratungsstelle</u>	Maßnahmen gegen Segregation	Seit 2007 ist die Beratungsstelle für Migrantinnen und Migranten als fester Bestandteil im sozialen Netzwerk der Region verankert. Mit ihrer fachlichen Expertise leistet sie einen wesentlichen Beitrag zur Unterstützung von Migrant:innen und wird von Privatpersonen sowie von Institutionen aus den Bereichen Soziales, Bildung, Gesundheit und von NGOs in Anspruch genommen. Die Beratungsstelle fungiert als zentrale Anlaufstelle und trägt aktiv zur sozialen Integration und Chancengleichheit bei.	K (telefonisch österreichisch)		€ 47.250,00	€ 47.250,00	€ 94.500,00
National	Bundesarbeitsgemeinschaft Freie Wohlfahrt (BAG)	<u>migrants care</u>	Arbeitsmarktintegrative Maßnahme	Das Projekt migrants care hat zum Ziel, Menschen nicht-deutscher Muttersprache durch umfassende Beratung sowie Vorqualifizierung auf Ausbildungen im Pflege- und Betreuungsbereich vorzubereiten. Durch fachspezifische Information und individuelle Beratung zu den Berufsfeldern Pflege und Betreuung, fachsprachliche und fachspezifische	K, NÖ, OÖ, ST, W		€ 540.000,00	€ 540.000,00	€ 1.080.000,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				Ausbildungs- und Berufsvorbereitung sowie Unterstützung bei der Suche nach einer Ausbildungsstelle.					
National	Österreichisches Rotes Kreuz	<u>Lernhilfe für Kinder und Jugendliche mit anderen Erstsprachen als Deutsch</u>	Bildung	Lernhelfer:innen des Jugendrotkreuzes und Roten Kreuzes unterstützen beim Lernen. Sie schaffen den Rahmen für Erfolgserlebnisse und bestärken Kinder und Jugendliche (KuJ) in ihrer Mehrsprachigkeit. Der leistungsdruckfreie Zugang zur Bildungssprache ermöglicht Anerkennung in der Peer-Gruppe, führt zu sozialen Integrationsprozessen und erhöht die Chancen auf einen erfolgreichen Ausbildungsabschluss sowie auf mehr Chancengerechtigkeit und Selbstbestimmung in der Zukunft.	S, ST, T, W		€ 324.950,00	€ 324.950,00	€ 649.900,00
National	Hilfswerk Niederösterreich Betriebs GmbH	<u>Lern- und Aufgabenclub</u>	Bildung	Dieses Projekt orientiert sich an den Bedürfnissen der Kinder. Strategien zur Bewältigung von Schwierigkeiten im Schulalltag werden erlernt und erweitert. Dazu gehört die Verbesserung der Sprachkenntnisse, Unterstützung bei den Hausaufgaben und Erlernen sozialer Kompetenzen. Durch die Vermittlung kultureller Werte soll die Integration erleichtert werden. Das Kind erfährt somit eine ganzheitliche Förderung seiner Persönlichkeit und entwickelt ein besseres Selbstwertgefühl.	NÖ		€ 70.800,00	€ 70.800,00	€ 141.600,00
National	Israelitische Kultusgemeinde Wien	<u>LIK RAT - Lass uns reden!</u>	Prävention von Extremismus und	LIK RAT ist ein Dialogprogramm der Jugendabteilung der IKG Wien. Jüdische Jugendliche (14–18 Jahre) werden professionell in Themen wie jüdische Geschichte, Religion, Shoah, Antisemitismus, Israel und	B,K, NÖ, OÖ, S, ST,		€ 75.000,00	€ 75.000,00	€ 150.000,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
			Radikalisierung	Kommunikation ausgebildet. Ziel ist der offene Austausch mit gleichaltrigen nicht-jüdischen Jugendlichen über ihr persönliches Judentum. Der Peer-to-Peer-Ansatz ermöglicht Gespräche auf Augenhöhe. So können mögliche Vorurteile frühzeitig und nachhaltig abgebaut werden.	T, V, W				
National	Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Steiermark	<u>ESIRAS+, Fit für die Lehre!</u>	Arbeitsmarktintegrative Maßnahme	ESIRAS+ unterstützt Menschen mit Migrationshintergrund durch Beratung und Vorqualifizierung bei der Aufnahme in eine Lehrausbildung und fördert mittelfristig deren Einstieg in den Arbeitsmarkt. Neben einem berufsbezogenen DaF/DaZ-Unterricht durchlaufen die Teilnehmenden kompetenzbildende Workshops, absolvieren ein Praktikum in einem Lehrbetrieb und werden bei der Lehrstellensuche mittels individuellem Bewerbungscoaching begleitet.	ST		€ 124.750,00	€ 124.750,00	€ 249.500,00
National	Caritas der Diözese Graz-Seckau	Arbeit.Stiften VI***	Arbeitsmarktintegrative Maßnahme	Arbeit.Stiften unterstützt die Arbeitsmarktintegration von Personen mit Flucht- und Migrationshintergrund in der Steiermark mittels Information und Qualifizierung sowie der Drehscheibenfunktion hin zu Arbeitsstiftungen und regionalen Unternehmen. Das Projekt fokussiert sich dabei auf Frauen und Männer mit Migrationshintergrund in der Stmk, mit sprachl. Voraussetzungen A2/B1 und freiem Zugang zum Arbeitsmarkt. Zentrale Maßnahmen sind: Bewerbungsvorbereitung, Gruppencoachings, Einzelberatung, Deutschlerntreffen, Netzwerkarbeit.	ST		€ 102.000,00	€ 102.000,00	€ 102.000,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
National	EqualiZ Gemeinsam vielfältig Geschlechtergerechtigkeit, Chancengleichheit & soziale Innovation in Beratung, Bildung und Arbeit	<u>HERA - gemeinsam stark gegen Gewalt</u>	Selbstbestimmung und Gleichstellung	Das Projekt bietet Maßnahmen zur Stärkung von Migrantinnen (Beratung, Empowerment). In Trainingsmodulen setzen sich die Zielgruppen mit patriarchalen/ehrkulturellen Gewaltstrukturen auseinander, ein nachhaltiger Effekt wird initiiert. Workshops für Jugendliche sowie eine Social Media Kampagne vermitteln Wissen und Bewusstsein zu gesellschaftlichen Zusammenhängen von Geschlecht, Migration und Gewalt für die Mehrheitsbevölkerung.	K		€ 118.000,00	€ 118.000,00	€ 236.000,00
National	Volkshilfe Wien gemeinnützige Betriebs- GmbH	<u>SANEAS Gesundheitslots*innen</u>	Bildung	Personen mit Migrationsbiografie werden zu freiwilligen Gesundheitslots*innen ausgebildet. Diese halten dann mehrsprachige Workshops in ihren Herkunftssprachen und auf Deutsch und wirken so als wichtige Brückenbauer*innen und Multiplikator*innen zwischen Mehrheitsgesellschaft und migrantischen Communities. Sie vermitteln Inhalte zu: Das österreichische Gesundheitssystem Ernährung & Bewegung, Gesundheitssprache leicht gemacht, Kinder- und Jugendgesundheit, Frauengesundheit, Männergesundheit, Seelische Gesundheit, Demenz & Palliativpflege sowie Gesundes Altern und Digitale Resilienz.	W		€ 88.000,00	€ 88.000,00	€ 176.000,00
National	Volkshilfe Flüchtlings- und MigrantInnen betreuung GmbH	<u>Jugend im Dialog</u>	Prävention von Extremismus und Radikalisierung	Jugend im Dialog ist ein Workshopprojekt für Bildungseinrichtungen in Oberösterreich. Die Besonderheit liegt darin, dass die Gruppen dauerhaft und wiederkehrend von den Trainer*innen begleitet werden. Über diesen Weg können Inhalte und Themen (z.B.	OÖ		€ 43.350,00	€ 43.350,00	€ 86.700,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				Extremismus, Deradikalisierung, Fake News, Ausgrenzung, Gemeinschaft, gemeinsame Werte, Zusammenleben und das Zugehörigkeitsgefühl zu Österreich) mit der Gruppe vertiefend angesprochen, diskutiert und geübt werden.					
National	Verein zur Förderung von Arbeit und Beschäftigung (FAB)	<u>JobQuest</u> <u>Berufsqualifizierung</u> <u>2026/27</u>	Arbeitsmarktintegrierte Maßnahmen	Bessere Integration durch die Verbindung von Arbeit (Praxis/Praktika) und Fachinhalte (Theorie/Festigung der Sprache und Grundlagen aus dem Pflichtschulbereich). Darauf aufbauend möglich: Arbeit, Ausbildung, Abschlüsse wie Pflichtschulabschluss, Lehrabschluss, unter Berücksichtigung von Mangelberufen (in Vorarlberg bspw. Bau, Gastronomie) in enger Kooperation mit Unternehmen.	V		€ 90.181,30	€ 90.181,30	€ 180.362,59
National	Diakonie Flüchtlingsdienst gem. GmbH	<u>BACH –</u> <u>Stützangebote</u>	Bildung	Personen mit Förderbedarf werden im Sinne der Chancengleichheit unterstützt und ihre Arbeitsmarktintegration nachhaltig verbessert. Das Projekt sichert durch begleitende Stütz- und Förderangebote den erwachsenengerechten Pflichtschulabschluss (ePSA) von Personen mit Migrationsbiografie und zeigt Perspektiven am Arbeitsmarkt auf.	NÖ		€ 46.500,00	€ 46.500,00	€ 93.000,00
National	Volkshilfe Flüchtlings- und MigrantInnenbetreuung GmbH	<u>Lernförderung</u>	Bildung	Unterstützung von Schüler*innen mit nichtdeutscher Erstsprache in der Schule nach dem Unterricht in Deutsch, bei den Hausübungen und in sozialer Kompetenz. Die Lernförderkurse finden in Kleingruppen (5-10 TN) mit Kursleiter*innen im Ausmaß von ca. 4-6 Unterrichtseinheiten an zwei Tagen pro Woche statt.	OÖ		€ 68.400,00	€ 68.400,00	€ 136.800,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
National	Volkshilfe Flüchtlings- und MigrantInnen betreuung GmbH	<u>Wohnen im Dialog</u>	Maßnahmen gegen Segregation	„Wohnen im Dialog“ (WiD) ist ein seit 2012 bestehendes Projekt, das durch aufsuchende Sozialarbeit das Zusammenleben in sozial benachteiligten Wohngebieten verbessert. An sieben Standorten sowie mobil unterstützen wir Bewohnerinnen dabei, ihr Umfeld aktiv mitzugestalten, Konflikte zu lösen, Segregationstendenzen vorzubeugen und die Lebensqualität zu steigern. WiD dient als Vermittler zwischen Bewohner*innen, Behörden und anderen Akteur*innen.	OÖ		€ 60.000,00	€ 60.000,00	€ 120.000,00
National	BFI Tirol Bildungs GmbH	<u>„LAP-top!“– Begleitung zur LAP</u>	Arbeitsmarktintegrative Maßnahme	Das Projekt „LAP-top!“ unterstützt junge Lehrlinge und im Arbeitsprozess stehende, niedrigqualifizierte Erwachsene mit Migrationshintergrund auf ihrem Weg das Ziel "Lehrabschlussprüfung" zu erreichen. Damit sollen sie höherqualifiziert werden, um dem Arbeitsmarkt als Fachpersonal zur Verfügung zu stehen. Das niederschwellige und individualisierte Projektangebot kann den unterschiedlichsten Bedarfen von erwachsenen Lernenden sehr effizient und flexibel begegnen.	T		€ 85.500,00	€ 85.500,00	€ 171.000,00
National	Verein Frauenservice Graz	<u>UMIBERA</u>	Selbstbestimmung und Gleichstellung	Umibera bietet interdisziplinäre und lösungsorientierte Rechtsberatung, Interkulturelle Beratung, Arbeitsberatung und Psychosoziale Beratung und Betreuung von Migrantinnen* in besonders belastenden Lebenssituationen. Die Beratung dient der Autonomie & Selbstbestimmung, dem Empowerment, der psychosozialen Gesundheit und Gewaltprävention von Frauen*. Zudem setzt	ST		€ 25.000,00	€ 25.000,00	€ 50.000,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				sich Umibera für Gewaltprävention ein, indem es innerfamiliäre und patriarchale Strukturen aufbricht und die soziale und gleichgestellte Integration der Frauen* fördert.					
National	bit Schulungscenter GmbH	<u>Wegweiser</u> <u>Pflegewelt</u>	Arbeitsmarktintegrierte Maßnahmen	Wegweiser Pflegewelt bietet einen Überblick über Berufsbilder im Pflege-/Gesundheitsbereich inkl. dazugehöriger Ausbildungswege. Neben einer Abklärung der individuellen Eignung unterstützt das Projekt bei der Entwicklung u. Vorbereitung eines passgenauen Berufs-/Ausbildungsweges. Beratung im Einzelsetting wechselt sich dabei mit Einheiten in der Gruppe ab. Ein Teil der Ausbildung kann online (distance learning) absolviert werden.	ST, W,		€ 256.500,00	€ 256.500,00	€ 513.000,00
National	Diakonie – Flüchtlingsdienst gemeinnützige GmbH	<u>Miteinander</u> <u>Leben - Werte</u> <u>Teilen</u>	Maßnahmen gegen Segregation	Neu zugereiste Personen erfahren soziale Teilhabe und werden in ihrem Integrationsprozess gefördert. Das Projekt stärkt den interkulturellen Dialog, wodurch Vorurteile abgebaut und Räume für Begegnung und gemeinsames Handeln geschaffen werden. Durch die aktive Teilhabe wird die Verantwortung für das gesellschaftliche Zusammenleben gestärkt und das Entstehen von Parallelgesellschaften verhindert.	NÖ		€ 40.000,00	€ 40.000,00	€ 80.000,00
National	Katholisches Bildungswerk Kärnten	<u>e:du in</u> <u>Kärnten</u>	Bildung	e:du – Eltern und du ist ein präventives, aufsuchendes Bildungsprogramm, das wir Familien mit Migrationserfahrung mit Kindern im Alter von 3-7 J. anbieten. Ziel ist es, Eltern für moderne Erziehung zu sensibilisieren, sie in ihrer Rolle als wichtigste Bezugspersonen bei der Entwicklungsförderung ihrer Kinder zu stärken	K		€ 122.500,00	€ 122.500,00	€ 245.000,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				(Stichwort „Schulreife“). Wir setzen auf Hilfe zu Selbsthilfe und vermitteln die deutsche Sprache sowie österreichische Werte. Speziell Mütter erlangen somit Handlungssicherheit im Alltag und werden fit für Österreich (Teilhabe an Gesellschaft, am Arbeitsmarkt).					
National	KidsZone+ More	<u>e:du</u> <u>Hausbesuchsp</u> <u>rogramm Tirol</u>	Bildung	Niederschwelliges, aufsuchendes Sprach-, Bildungs- und Integrationsförderprojekt für Familien mit Migrationshintergrund mit dem Ziel der frühen innerfamiliären Förderung und umfassender Sprachförderung ergänzend zur institutionellen Bildung. Das Projekt beinhaltet frühe Sprachförderung durch Erarbeitung spezieller Materialien in wöchentl. Hausbesuchen mit begleitender Elternbildung durch regelm. Gruppentreffen u. Workshops m. Fachreferent*innen.	T		€ 105.000,00	€ 105.000,00	€ 210.000,00
National	bit social	<u>Blende(n)d</u> <u>Deutsch***</u>	Deutschf örderung smaßnah men	Vor allem Frauen stehen aufgrund von fehlenden Deutschkenntnissen und familiären Verpflichtungen oft vor der Herausforderung, sich im Siedlungsleben zu integrieren. Mit unserem Projekt möchten wir Frauen in Brennpunktsiedlungen / siedlungsnah in Graz die Möglichkeit geben, Sprachkompetenzen für den Alltag zu erhöhen und sich gleichzeitig im Siedlungsleben stärker zu engagieren.	ST		€ 54.200,00	€ 54.200,00	€ 54.200,00
National	Berufsförder- ungsinstitut Oberöster- reich (bibi OÖ)	<u>Ada &</u> <u>Florence</u>	Arbeitsm arktinteg rative Maßnah me	Ada & Florence ist ein Bildungsprojekt für Mädchen und Frauen mit Migrationshintergrund, das den Einstieg in digitale Berufe, die wirtschaftliche Selbstbestimmung und Integration in den Arbeitsmarkt fördert. Die	OÖ		€ 57.600,00	€ 57.600,00	€ 115.200,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				Teilnehmerinnen lernen coden und erhalten Einblicke in digitale Technologien, ergänzt durch Berufsorientierung und Workshops zu Persönlichkeitsentwicklung und Empowerment. Supportangebote zu Coding und Deutschkommunikation unterstützen individuell.					
National	Kärntner Caritasverband für Wohlfahrtspflege und Fürsorge (Caritas Kärnten)	<u>Lerncafés</u> <u>Caritas</u> <u>Kärnten</u>	Maßnahmen gegen Segregation	Ziel ist es, Segregation vorzubeugen und das gemeinsame Zusammenleben in den Gemeinden zu stärken. Das Projekt fördert den sozialen Zusammenhalt, und wirkt Parallelgesellschaften in den Gemeindegebieten der Stadt Korneuburg sowie der Marktgemeinde Felixdorf vor. Durch ein niederschwelliges Beratungsangebot wie: herausreichende (Eltern-)Arbeit im direkten Lebensumfeld, Community-Sprechstunden sowie Beratungs- und Unterstützungsangebot, werden Familien und Jugendliche direkt vor Ort erreicht. Niederschwellige Freizeitangebote und Dialogabende schaffen Begegnung und bauen kulturelle Barrieren ab.	K		€ 62.000,00	€ 62.000,00	€ 124.000,00
National	Caritas der Diözese Graz-Seckau	<u>SIQ+ (Sport-Integration- Qualifikation)</u>	Maßnahmen gegen Segregation	SIQ+ versteht sich als sozialpädagogisches und sportintegratives Projekt für Kinder, Jugendliche und deren Eltern. Es nützt die niederschwelligen und gesundheitsfördernden Instrumente "Sport" und "Bewegung", um die Zielgruppe (ZG) zu erreichen und daran anschließend integrative und sozialpädagogische Folgemaßnahmen (Arbeits- und Bildungsintegration, Interkultur, Empowerment, Vereinsvermittlungen, Vergabe von Schwimmzertifikaten etc.) in die Wege zu leiten.	ST		€ 49.900,00	€ 49.900,00	€ 99.800,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
National	Caritas der Diözese Graz- Seckau	<u>DIVAN-Gewalt im Namen der Ehre</u>	Selbstbes timmung und Gleichste llung	Divan ist eine frauenspezifische Beratungsstelle für Frauen und Mädchen mit Migrationshintergrund, die von Gewalt, insb. „Gewalt im Namen der Ehre“ und Zwangsheirat betroffen sind. Der Projektschwerpunkt ist die Beratung der Frauen durch das interkulturelle, mehrsprachige und interdisziplinäre Projektteam. Zudem hält DIVAN Workshops und Schulungen für Frauen aus der Zielgruppe und Multiplikator*innen ab und leistet themenspezifische Öffentlichkeitsarbeit.	ST		€ 175.000,00	€ 175.000,00	€ 350.000,00
National	SICHER LEBEN GmbH	<u>MASIR - Maßnahmen gegen Gewalt</u>	Selbstbes timmung und Gleichste llung	Im Projekt MASIR werden seit 2020 Polizist:innen zu Gewalt an Frauen und Mädchen im Kontext von Integration sensibilisiert. In Seminarreihen werden regionale und fachspezifische Aspekte behandelt – von aktuellen Entwicklungen über die besondere Betroffenheit von Frauen im Integrationsprozess bis zur Rolle der Exekutive bei Prävention und Aufklärung. Im Fokus stehen ehrkulturell-begründete und geschlechterbezogene Gewaltformen. Theorie und Praxis werden verbunden, um Fachkräften Handlungssicherheit im Umgang mit Betroffenen zu geben. Ziel ist der Schutz von Opfern, der Abbau von Vorurteilen sowie die Stärkung von Gleichstellung und Selbstbestimmung.	ST		€ 90.000,00	€ 90.000,00	€ 180.000,00
National	JUKUS GmbH	<u>Der 2. Weg</u>	Bildung	Der 2. Weg ist ein niederschwelliges Bildungs- und Berufsberatungsprojekt für Jugendliche zwischen 14 bis zum vollendeten 25. Lebensjahr mit und ohne Migrationshintergrund. Unterstützt wird bei der Bildungs- und Berufswahl bzw. bei	ST		€ 80.000,00	€ 80.000,00	€ 160.000,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				der Integration in den Arbeitsmarkt/in eine weiterführende Schule.					
National	JUKUS GmbH	<u>Vorurteile überwinden 2.0</u>	Prävention von Extremismus und Radikalisierung	Das Projekt zielt darauf ab bestehende antisemitische Haltungen unter Jugendlichen mit Migrations-hintergrund zu reduzieren. Dafür werden Talkshops mit Jugendlichen geführt, um antisemitische Haltungen zu reflektieren/hinterfragen. Zudem werden Multiplikator*innen im Rahmen von Lehrveranstaltungen/Fortbildungen für die aktuellen Erscheinungsformen sensibilisiert/informiert und mit Handlungswerkzeug zur Intervention/Prävention für den Berufsalltag ausgestattet.	B, K, NÖ, OÖ, S, ST, T, V, W		€ 35.400,00	€ 35.400,00	€ 70.800,00
National	Diakonie Flüchtlingsdienst gem. GmbH	<u>TABASOM - Beratung für geflüchtete Frauen</u>	Selbstbestimmung und Gleichstellung	Im Projekt TABASOM finden insb. marginalisierte geflüchtete Frauen* Unterstützung in Form von professioneller, zielgruppengerechter Beratung in den Bereichen Arbeit, Bildung, Familienplanung, Sexualität, Gesundheit und genderbasierte Gewalt. Die muttersprachlichen und dolmetschgestützten Einzel- und Gruppenangebote in einem geschützten Frauen*raum fördern die autonome Lebensgestaltung und selbstbestimmte Teilhabe an der Gesellschaft.	W		€ 224.800,00	€ 224.800,00	€ 449.600,00
National	Diakonie Flüchtlingsdienst gem. GmbH	<u>BANONDA</u>	Maßnahmen gegen Segregation	BANONDA versteht sich als mobile Plattform zur Förderung von interkulturellem Dialog und gesellschaftlicher Teilhabe. Durch Konversationstreffs, mobile Digi-Kurse, Kooperationen mit Vereinen und konfliktpräventive Maßnahmen werden	S		€ 40.000,00	€ 40.000,00	€ 80.000,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				nachhaltige Integrationsprozesse unterstützt. Ziel ist es, Begegnungsräume zu schaffen und soziale Vernetzung zu stärken – insbesondere dort, wo klassische Angebote schwer zugänglich sind.					
National	<u>ISOP Innovative Sozialprojekte GmbH</u>	Lernen stärken – Chancen schaffen	Bildung	Das Projekt bietet Lernförderung & Deutschunterstützung für schulpflichtige Kinder & Jugendliche mit Migrationshintergrund. Ziel ist ein positiver PSA bzw. die Qualifizierung für eine weitere (Berufs-)Ausbildung. Im Fokus stehen kompetenzorientiertes Lernen, Diversität & digitale Medien-kompetenz. Ein begleitendes Beratungsangebot stärkt Eltern in ihrer Rolle als Bildungsakteur:innen. So entstehen nachhaltige, integrationsfördernde Bildungs- und Berufsperspektiven.	ST		€ 155.000,00	€ 155.000,00	€ 310.000,00
National	Institut für Frauen- und Männergesundheit	<u>FGM/C Koordinationsstelle</u>	Selbstbestimmung und Gleichstellung	Im Rahmen des Projekts wird Frauen und Mädchen, die von FGM/C betroffen oder bedroht sind, österreichweit psychosoziale, klinisch psychologische, soziale, rechtliche und Gesundheitsberatung angeboten. „Empowerment“ dient als Schlüsselement in der Stärkung der Mädchen und Frauen und in der Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und FGM/C. Mädchen- und Burschenarbeit, sowie juristische und psychologische Angebote sollen weiter entwickelt werden. Das Angebot für Männer aus betroffenen Communities leistet einen essenziellen Beitrag zur Prävention von FGM/C. In Hinblick auf die strukturelle Arbeit soll die medizinische Versorgung österreichweit weiter ausgebaut und ein Schutzbrief erarbeitet	B, K, NÖ, OÖ, S, ST, T, V, W		€ 587.350,00	€ 587.350,00	€ 1.174.700,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				werden, der Frauen und Mädchen bei Reisen in ihr Herkunftsland Sicherheit geben soll. Bei der Staatendokumentation des Bundesamts für Fremdenwesen und Asyl soll die FGM/C Koordinationsstelle Inputs geben, was die Situation in den FGM/C praktizierenden Staaten betrifft. Die FGM/C Koordinationsstelle als bereits etablierte österreichweite Anlaufstelle und ebenso das Vernetzungsforum sollen weiter fortgeführt werden.					
National	AFYA - Verein zur interkulturellen Gesundheitsförderung	<u>Kräfte stärken</u>	Selbstbestimmung und Gleichstellung	In muttersprachlichen Frauenkreisen für geflüchtete Mütter werden Themen wie Gewalt, ökonomische Selbstbestimmung und psychische Gesundheit praxisnah bearbeitet. Elterninfoveranstaltungen und Beratungen stärken ihre Rolle als Wertevermittler:innen und fördern den Dialog mit Schulen und anderen Einrichtungen. Workshopreihen für geflüchtete Kinder und Jugendliche fördern Emotionsregulation, Resilienz und Gewaltprävention – begleitet von Elternworkshops zur nachhaltigen Verankerung.	NÖ, W		€ 150.000,00	€ 150.000,00	€ 300.000,00
National	DANAIDA - Bildung und Treffpunkt für Frauen	<u>SprachArbeit</u>	Arbeitsmarktintegrierte Maßnahmen	Im Projekt "SprachArbeit" werden Kurse und Workshops für Frauen angeboten. Dabei sollen Frauen erreicht werden, die ihre Deutschkenntnisse verbessern wollen und anstreben, in Österreich zu arbeiten oder neu in den Arbeitsmarkt eingestiegen sind. Die Teilnehmerinnen absolvieren neben dem Sprachkurs eine Sprachpraxis in der Arbeitswelt,	ST		€ 76.300,00	€ 76.300,00	€ 152.600,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				in einem Betrieb oder in gemeinnützigen bzw. sozialen Einrichtungen.					
National	Kinderbüro Universität Wien GmbH	<u>UniClub - Integration durch Bildung</u>	Bildung	Der UniClub begleitet Jugendliche mit Flucht- und Migrationserfahrung auf ihrem persönlichen Bildungsweg. Die kostenfreien Angebote umfassen offene sowie individuelle Lernbegleitung in allen Schulfächern bis zur Matura, Förderung der Deutschkenntnisse, Bildungscoaching und Wertebildung. Das Projekt schafft Chancen auf erfolgreiche Schulabschlüsse. Gleichzeitig bietet der UniClub angehenden Lehrer*innen Praxiserfahrungen in der Arbeit mit der Zielgruppe.	W		€ 25.500,00	€ 25.500,00	€ 51.000,00
National	Mamas GmbH	<u>Mamas Werkstatt</u>	Arbeitsmarktintegrative Maßnahme	Das Projekt bietet alleinerziehenden Frauen mit Migrationshintergrund eine befristete Anstellung in den Social Businesses „Mamas Werkstatt“ und „Mamas Café“. Durch das Kennenlernen des Arbeitsalltages, Workshops, Schulungen und individuelle Begleitung wird der Weg zu einer nachhaltigen, langfristigen Arbeitsmarktintegration geebnet – ein Gewinn für die Frauen, ihre Kinder sowie die Gesellschaft.	W		€ 110.000,00	€ 110.000,00	€ 220.000,00
National	Jugendinitiative Triestingtal" Verein für Jugend- Projekt- und Sozialarbeit	<u>GoBig3 Begegnung.Int egration.Gleich berechtigung</u>	Selbstbestimmung und Gleichstellung	GoBIG 3.0 findet im Setting offene Jugendarbeit statt und fördert gezielt benachteiligte Jugendliche mit dem Schwerpunkt Migrationshintergrund (Hoher Migrationsanteil). 16 unterschiedliche Tätigkeiten, die sowohl verhaltens- als auch verhältnispräventiv wirken, gebündelt in 4 Maßnahmen verfolgen die Schwerpunkte Gleichberechtigung der Geschlechter, Werte, Begegnung und	NÖ		€ 45.000,00	€ 45.000,00	€ 90.000,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				Partizipation und tragen so zur Verbesserung von Integration und gelingenderem Miteinander.					
National	<u>VSG Verein für Sozial- und Gemeinwesen</u> <u>projekte</u>	Schule zeigt Haltung	Prävention von Extremismus und Radikalisierung	Durch Peer-to-Peer Arbeit in Schulen soll ein Raum geschaffen werden, indem sich Jugendliche mit Geschlechterbildern, der eigenen Identität in Bezug auf das Geschlecht und extremen Denkweisen auseinandersetzen. Ziel ist es alternative Männlichkeits- und Weiblichkeitsbilder zu finden und einen respektvollen, integrativen Umgang zu fördern. Peers werden in Seminaren geschult und halten dann in ihren Schulen Workshops zum Thema Gender, Emotionen, Gleichstellung ab.	OÖ		€ 45.000,00	€ 45.000,00	€ 90.000,00
National	Caritas der Diözese Graz-Seckau	<u>CariM - Interkulturelle Männerarbeit</u>	Selbstbestimmung und Gleichstellung	CariM ist Anlaufstelle für interkulturelle Männerarbeit für Männer mit Migrationshintergrund. Die Schwerpunkte des Projektes umfassen Gewaltprävention, Opferschutzorientierte Täterarbeit und muttersprachliche Beratung. Behandelt werden Themen wie „Ehre“, Trennung, Obsorge und Familienzusammenführung. Das Projekt stärkt gewaltfreie Konfliktlösung und selbstbestimmte Lebenswege. Workshops, Community-Arbeit und Coachings runden das Angebot ab.	ST		€ 75.000,00	€ 75.000,00	€ 150.000,00
National	lobby.16 Unterstützung für unbegleitete junge Flüchtlinge -	<u>Bildungswege 2026/2027</u>	Arbeitsmarktintegrierte Maßnahmen	Im Fokus stehen die Lehrstellenvermittlung in Kooperation mit Ausbildungsbetrieben sowie ein Intensivkurs zur Vorbereitung auf Lehre und Berufsschule. Ergänzt wird das Angebot durch Bildungsberatung, Berufsorientierung, Bewerbungstrainings und Workshops zur Wertebildung – individuell und ganzjährig	W		€ 110.800,00	€ 110.800,00	€ 221.600,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				angepasst an die Bedürfnisse der Teilnehmenden.					
National	Caritas Österreich (CÖ)	<u>Caritas Lerncafés XII***</u>	Bildung	Lerncafés unterstützen Schüler*innen bei der Bewältigung schulischer Anforderungen durch sprachliche und fächerspezifische Betreuung. Neben der gezielten Lernhilfe und der Integration in das Bildungssystem stehen die Stärkung der Deutsch-, Sprach- und Lesekompetenzen im Fokus. Die Förderung sozialer Kompetenzen sowie die Vermittlung von Werten, Respekt und Toleranz stärken nachhaltig das gesellschaftliche Zusammenleben.	B, NÖ, OÖ, S, T, V, W		€ 715.500,00	€ 715.500,00	€ 715.500,00
National	pitanga - gemeinsam Vielfalt leben	<u>Bildungsprojekt MEINE CHANCE plus</u>	Bildung	Mit „MEINE CHANCE plus“ werden junge Menschen mit nicht-deutscher Erstsprache zwischen 15 und 25 befähigt, ihre schulische Anschlussfähigkeit zu verbessern und sich damit realistische Berufs- und Bildungswege zu eröffnen. Das Kursprogramm mit 16 Unterrichtseinheiten/Wo und gesamt 240 UE erfüllt die Ausbildungspflicht und wird um digitale Kompetenzen, Bildungs- und Berufsorientierung sowie einem ergänzenden Angebot für das Herkunfts-/Helfersystem erweitert.	T		€ 30.700,00	€ 30.700,00	€ 61.400,00
National	ORIENT EXPRESS - Beratungs- und Kulturinitiativen für Frauen	Koordinationsstelle gegen Zwangsheirat	Selbstbestimmung und Gleichstellung	Das Projekt zielt auf die Bekämpfung der Gewaltformen Zwangsheirat und Verwandtschaftsgewalt ab. Durch die Fortführung der Bundesweiten Koordinationsstelle können sich sowohl betroffene bzw. bedrohte Personen als auch Fachkräfte die notwendige Unterstützung holen.	B, K, NÖ, OÖ, S, ST, T, V, W		€ 27.500,00	€ 27.500,00	€ 55.000,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				Zudem werden bundesweite Netzwerke und fachübergreifende Kooperationsformate fortgeführt und gestärkt. Darüber hinaus werden im Rahmen von Schulungen die Öffentlichkeit und relevante Fachpersonen für die Thematik sensibilisiert.					
National	International Centre for Migration Policy Development (ICMPD)	<u>FIMAS Pathways</u>	Arbeitsmarktintegrative Maßnahme	Im Rahmen einer Fortführung der FIMAS-Panelbefragung werden 2700 Geflüchtete zu Themen der Arbeitsmarktintegration und sozialen Integration befragt. Die Daten der aktuellen sowie vergangenen Befragungswellen werden ausgewertet und in einem Forschungsbericht dargestellt, die Forschungsergebnisse in engem Austausch mit Stakeholdern präsentiert und diskutiert.	B, K, NÖ, OÖ, S, ST, T, V, W		€ 59.450,00	€ 59.450,00	€ 118.900,00
National	Verein für Männer- und Geschlechterthemen Steiermark	<u>HEROES® - Steiermark</u>	Selbstbestimmung und Gleichstellung	Das Projekt HEROES® arbeitet präventiv mit jungen Männern aus patriarchalen & ehrkulturellen Milieus, die sich für ein gleichberechtigtes Zusammenleben von Frauen und Männern in der Steiermark einsetzen. Nach der intensiven Trainingsphase gestalten die jungen Männer als HEROES & positive Vorbilder selbst Peer-to-Peer-Workshops für Jugendliche in Schulen & Jugendeinrichtungen zu den Themen Ehre, Identität, Gewaltfreiheit, Selbstbestimmung & Gleichberechtigung.	ST		€ 115.000,00	€ 115.000,00	€ 230.000,00
National	erfa GmbH	<u>IDA – Integration durch Arbeit</u>	Arbeitsmarktintegrative Maßnahme	IDA bietet arbeitsmarktfremden, bildungsungewohnten Personen mit Migrationshintergrund, die bei der erfa fallweise beschäftigt sind, ein niederschwelliges, vermittlungsunterstützendes Beratungs- und	ST		€ 40.000,00	€ 40.000,00	€ 80.000,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				Lernprogramm in Einzel- und Gruppensettings an, um sie zielgerichtet an den österreichischen Arbeitsmarkt heranzuführen und ihre Arbeitsfähigkeit resp. Vermittelbarkeit ins Erwerbsleben zu erhöhen. Die Teilnehmenden werden über 3 Monate intensiv und individuell begleitet.					
National	Verein für Männer- und Geschlechterthemen Steiermark	<u>NEXT HEROES – Starke Männer folgen uns</u>	Prävention von Extremismus und Radikalisierung	"NEXT_HEROES – Starke Männer folgen uns" schafft eine digitale Plattform auf TikTok für Jugendliche & Studierende verschiedener Fachrichtungen, auf der sie eigene Ideen & Videos (Content) gegen radikale, extremistische & gewaltaffine Tendenzen im Internet veröffentlichen. Durch diese digitale Präsenz wird eine breite Zielgruppe erreicht & ein starkes Gegennarrativ zur Radikalisierung sowie zu extremistischen & gewaltbereiten Tendenzen im Netz aufgebaut. Online & Offline werden innovativ verschränkt, indem das Projekt konkrete Kontakt- & Zugangs-Möglichkeiten zu Peer- & Extremismusberatung des Projektträgers bietet. Ein Schwerpunkt liegt auf Männlichkeitsreflexiver Arbeit.	B, K, NÖ, OÖ, S, ST, T, V, W		€ 40.000,00	€ 40.000,00	€ 80.000,00
National	<u>VHS OÖ gemeinnützige Bildungs-GmbH der Arbeiterkammer OÖ</u>	Sprachförderung (SSC und MLD)	Deutschförderungsmaßnahmen	SSC ist ein Sprach- und Lernförderprogramm für Pflichtschulkindern, welches auf eine intensive Förderung der deutschen Sprache abzielt. Die Kinder werden nach den langen Sommerferien von engagierten Pädagog:innen und Betreuer:innen auf das neue Schuljahr vorbereitet. MLD zielt auf die Förderung der deutschen Sprache und zugleich auf die	OÖ		€ 30.000,00	€ 30.000,00	€ 60.000,00

Topf	Projektträger	Projektname	FSWP	Kurzbeschreibungen	BL	AMIF-Mittel 2026**	BKA-Mittel 2026**	Gesamt 2026**	Projektgesamt- förderung 2 Jahre****
				gesellschaftliche Teilhabe von Frauen (vorwiegend Mütter) ab, deren Erstsprache nicht Deutsch ist.					
National	Volkshilfe Flüchtlings- und Migrant- Innenbetreu- ung GmbH	<u>Kommunikatio- ns- und Konversations- kurse</u>	Deutsch- förderung maßnahmen	Das Projekt unterstützt Migrantinnen und Migranten beim Erwerb und der Festigung der deutschen Sprache. Ziel ist es, während der Behandlung von unterschiedl. Themenbereichen Sprachkenntnisse alltagsnah und praxisorientiert anzuwenden und zu vertiefen. Verschiedene Methoden und Kontexte helfen, sprachliche Barrieren und Unsicherheiten abzubauen. Es werden auch Grundregeln, Werte und Informationen zum Zusammenleben vermittelt – der Kurs geht somit über den reinen Spracherwerb hinaus.	OÖ		€ 60.000,00	€ 60.000,00	€ 120.000,00
National	Immo- humana – Verein für Mütter in Wohnungsnot	<u>Selbstbestim- mt leben - gleichbestimm- t sein</u>	Selbstbes- timmung und Gleichste- llung	Die Akquise von Wohnungen und deren Bereitstellung für alleinerziehende Mütter mit Kindern sowie alleinstehende Schwangere zählt zu den Hauptaufgaben des Vereins. Daraus ergibt sich das strategische Ziel, die Selbstbestimmung und Gleichstellung dieser Zielgruppe zu fördern sowie ihre nachhaltige Integration und Eingliederung in die österreichische Gesellschaft zu unterstützen.	W		€ 25.000,00	€ 25.000,00	€ 50.000,00

*Sämtliche Angaben sind mit Stichtag 16. Jänner 2026 aktualisiert worden; weitere Änderungen bleiben vorbehalten.

**Projekte der nationalen Integrationsförderung laufen übergreifend über die Kalenderjahre 2026 bis 2027. Projekte des AMIF laufen übergreifend über die Kalenderjahre 2025 bis 2026. Die dafür vorgesehenen Fördermittel sind für das Kalenderjahr 2026 daher aliquotiert worden.

*** Die Projektlaufzeit beträgt 1 Jahr (01.01.2026-31.12.2026)

**** Projektgesamtförderung 2 Jahre (AMIF 01.01.25-31.12.26; NAT 01.01.26-31.12.27)

Topf	Projekte	AMIF Mittel 2026	BKA Mittel 2026	Gesamt	Gesamtförderung entsprechend der 2-jährigen Laufzeit: für den AMIF von 1.1.2025-31.12.2026 für die NAT von 1.1.2026 - 31.12.2027
AMIF	66	€ 11.986.702,08	€ 3.995.567,36	€ 15.982.269,45	€ 31.964.538,89
NAT	66		€ 7.199.731,30	€ 7.199.731,30	€ 13.527.762,59
Gesamt	132	€ 11.986.702,08	€ 11.195.298,66	€ 23.182.000,74	